



Gemeinde

Breitengüßbach

LEBENDIG. LEBENSWERT. VERBUNDEN.

42. Jahrgang • Nummer 8 • 2. September 2015

Mitteilungsblatt der Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach • Hohengüßbach • Leimershof • Unteroberndorf • Zückshut

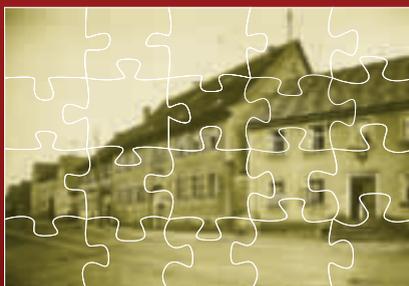
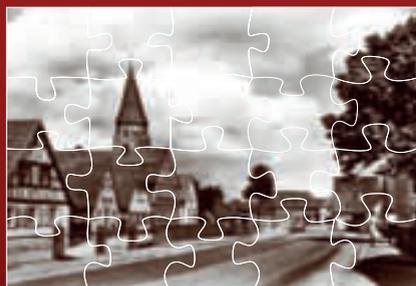
Unser Ort Unsere Zukunft

**MACHEN SIE MIT -
GEMEINSAM GESTALTEN WIR
BREITENGÜßBACH**

**EINLADUNG zur
BÜRGERWERKSTATT**

Wo: in der Gemeindefesthalle
Breitengüßbach (Zentrum 1)
Wann: am Do. 24. September 2015
Um: 18.30 Uhr

GEWINNSPIEL



In diesem Mitteilungsblatt finden Sie eine Karte mit einem Puzzelteil. Bitte bringen Sie dies zur Veranstaltung mit. In der Gemeindefesthalle treffen Sie auf 3 Breitengüßbacher Ortsansichten aus vergangenen Tagen. Diese sind als 3 Puzzles fast fertig aufgebaut. Wenn Ihr Teil noch in ein Puzzle passt, dann gewinnen Sie eine kleine Überraschung.



Kirchplatz 4, 96149 Breitengüßbach
Telefon 0 95 44 92 23-0 • Fax 0 95 44 92 23-55
www.breitenguessbach.de

Publikumsverkehr:
Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich: 13:30 - 18:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Sachgebiete im Rathaus
sind unter folgenden Telefonnrn.
und E-Mail-Adressen
erreichbar:

Bürgermeisterin:

Frau Reinfelder..... Tel. 92 23-10
buergemeisterin@breitenguessbach.de

Sekretariat, Anzeigenannahme für das Mitteilungsblatt:

Frau Hatzold..... Tel. 92 23-0
gemeinde@breitenguessbach.de

Geschäftsstellenleiter, Bauleitplanung:

Herr Neubauer Tel. 92 23-11
geschaeftsleiter@breitenguessbach.de

Kämmerei, Standesamt:

Herr Hetzel Tel. 92 23-12
c.hetzel@breitenguessbach.de

Bauamt, Erschließung:

Frau Fichtner Tel. 92 23-13
a.fichtner@breitenguessbach.de

Herr Trunk Tel. 92 23-22
r.trunk@breitenguessbach.de

Kasse:

Frau Pfund Tel. 92 23-14
k.pfund@breitenguessbach.de

Steuern, Gebühren:

Frau Geuß Tel. 92 23-18
t.geuss@breitenguessbach.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhofswesen,

Sozial- und Gewerbeamt:

Herr Senger Tel. 92 23-16
l.senger@breitenguessbach.de

Einwohnermeldeamt, Passamt, Vereine, Hallenbelegung:

Herr Franz Tel. 92 23-15
j.franz@breitenguessbach.de

Redaktion Mitteilungsblatt, Wahlen:

Frau Dirauf Tel. 92 23-19
l.dirauf@breitenguessbach.de

Notrufnummer außerhalb der Dienstzeit:

(Sterbefall, Wasserrohrbruch) Tel. 9223-0

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Polizei 110

Informationen über die Ausgabe des nächsten Mitteilungsblattes

Anzeigenschluss für die Oktoberausgabe:

Donnerstag, 17. September 2015

Erscheinungstermin der Oktoberausgabe:

Donnerstag, 1. Oktober 2015

Anzeigenannahme für Nachrichten von Behörden,
Vereinsnachrichten und Veranstaltungen: **Frau Dirauf**
Anzeigenannahme für Kleinanzeigen, Danksagungen
und Werbung: **Frau Hatzold**

Werbungsanzeigen können folgende Größen aufwei-
sen:

In Spaltenbreite (90 mm) können die Höhen 30, 60,
130 oder 260 mm betragen.

In Seitenbreite (185 mm) sind Höhen von 30, 60 und
130 mm oder ganze Seite möglich.

Gemeinderatssitzungen

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden
voraussichtlich am

Dienstag, 15.09.2015 um 19:00 Uhr und am

Dienstag, 06.10.2015 um 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird fünf Tage vorher an den Amtsta-
feln bekannt gegeben.

Müllabfuhrtermine

Mittwoch, 2. September, Biotonne

Mittwoch, 9. September, Restmüll

Mittwoch, 16. September, Biotonne

Montag, 21. September, Papier

Mittwoch, 23. September, Restmüll u. Gelber Sack

Mittwoch, 30. September, Biotonne

Fundsachen

2 Schlüssel, Gemeindeturnhalle

2 Schlüssel, Spielplatz Rosenweg

Schlüsselbund, OMV-Tankstelle, Bambg. Str.

1 Armbanduhr, Friedhof

1 Schlüssel, Tennisplatz, Container

1 Fahrrad, Wasserwachthaus, Baggersee

1 Fahrrad, Spielplatz Rosenweg

Einladung zur Bürgerwerkstatt

Gemeinsam zukunftsorientiert und nachhaltig Strategien schaffen! Das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (kurz: ISEK) ist der Kompass für die Entwicklung der Gemeinde Breitengüßbach in den nächsten 15 bis 20 Jahren und auf dem Weg dorthin. Daher können und wollen wir das Entwicklungskonzept nur im intensiven Austausch mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, erarbeiten. Dabei begleitet uns das D I S DÜRSCH Ingenieurbüro für Stadtentwicklung.

Den Schwerpunkt bilden Überlegungen für einen lebendigen Ortskern, einer lebenswerten Innenentwicklung und einer durchdachten Infrastruktur.

Ortskernstärkung
Verkehr und Mobilität
Soziale Infrastruktur

Natur, Kultur, Heimatverbundenheit
Bürgerschaftliches Engagement
Arbeit, Wirtschaft, Unternehmerkultur
Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz
und vieles mehr

Das ISEK ist so vielfältig wie Ihre Ideen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, machen Sie mit! Gestalten wir gemeinsam die Zukunft unserer Gemeinde Breitengüßbach.

Wir sind gespannt auf Ihre Anregungen und Vorschläge! Wir bitten daher um IHRE Unterstützung und Mitarbeit und laden Sie ganz herzlich zur Bürgerwerkstatt am Do 24. September 2015 um 18:30 Uhr in die Gemeindeturnhalle (Zentrum 1) in Breitengüßbach ein.

Unser Ort Unsere Zukunft

MACHEN SIE MIT -
GEMEINSAM GESTALTEN WIR
BREITENGÜSSBACH

EINLADUNG zur
BÜRGERWERKSTATT

Wo: in der Gemeindeturnhalle
Breitengüßbach (Zentrum 1)

Wann: am Do. 24. September 2015

Um: 18.30 Uhr



mitbestimmen

mitreden

Ideen

Zukunft

mitgestalten



GEWINNSPIEL



In diesem Mitteilungsblatt finden Sie eine Karte mit einem Puzzelteil. Bitte bringen Sie dies zur Veranstaltung mit. In der Gemeindeturnhalle treffen Sie auf 3 Breitengüßbacher Ortsansichten aus vergangenen Tagen. Diese sind als 3 Puzzles fast fertig aufgebaut. Wenn Ihr Teil noch in ein Puzzle passt, dann gewinnen Sie eine kleine Überraschung.

Termine für die Reinigung der Ortsstraßen

10./11. und 24./25. September

Öffnungszeiten am Wertstoffhof

Sommerzeit:

Dienstag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 bis 15:00 Uhr

Bitte beachten Sie folgende Mengenbeschränkungen:

Grüngut: Einachsiger Pkw-Anhänger ohne Aufbau. Bei größeren Mengen steht der Kompostplatz der LAKOM in Scheßlitz nach Absprache mit dem Betreiber (Tel. 09542/8090) und der Firma Eichhorn, Rheinstraße, Bamberg (hier sind 2 m³ Grüngut pro Öffnungstag kostenlos) zur Verfügung.

Bauschutt: Maximal 1/2 m³ pro Öffnungstag. Für größere Bauschuttmengen gibt es im Landkreis Bamberg verschiedene Verwertungsanlagen. Bitte fragen Sie bei der Abfallberatung des Landkreises nach, Tel. 0951/85 706 oder 85 705. Die Bediensteten des Wertstoffhofes sind berechtigt, Anlieferer abzuweisen, falls die Bedingungen der Benutzungsordnung nicht erfüllt sind.

Entsorgung von Erdaushub

Das Landratsamt Bamberg, Abfallwirtschaft, gibt unter Tel. 0951-85706 oder Tel. 0951-85708 Auskunft über die Entsorgungsmöglichkeit.

Nutzung der Container-Stellplätze

Die Gemeinde Breitengüßbach macht darauf aufmerksam, dass an den Containerstellplätzen nur Flaschen, Dosen und Altkleider über die dort stehenden Container entsorgt werden können.

Für die Entsorgung von anderem Müll sind die Containerplätze **nicht** nutzbar. Wenn dort Müll abgelagert oder entsorgt wird, liegt eine Ordnungswidrigkeit nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz vor, die durch die Gemeinde **zur Anzeige gebracht** wird.

Aus der Sicht der Gemeinde ist es im Interesse des Umweltschutzes unverständlich, wenn anderer Müll (z. B. Grüngut oder Restmüll) auf den Containerplätzen (aus Bequemlichkeit) entsorgt wird. Es gibt genügend Möglichkeiten (z. B. Mülltonnen, Wertstoffhof, Problem- und Sperrmüllsammelungen), jeglichen Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.

Hydrantenspülen

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Wasserhydranten immer gut zugänglich sein müssen. Sträucher und überhängende Äste sind zurückzuschneiden. Ebenso sind die zum Hydranten gehörenden Schilder von Bewuchs freizuhalten.

In den Monaten September und Oktober werden die Hydranten gespült.

Durch das Spülen können eventuell kurzfristig Unregelmäßigkeiten auftreten. Wir bitten die Bürger um Verständnis.

Wasserwerte der FWO letzte Probenahme 29.04.2015

Die Analyse der Wasseruntersuchung FWO kann im Rathaus, Zimmer 10, eingesehen werden. Das Wasser liegt nach dem Waschmittelgesetz vom 05.03.1987 im Härtebereich weich, Wasserhärtewert °dH = 6,6, mmol/l = 1,17.

Hausnummern-Kennzeichnung

Die Gemeinde bittet alle Hauseigentümer, die Hausnummern an den Anwesen hinsichtlich der Lesbarkeit zu überprüfen. Sofern bisher noch keine Hausnummer an den Baulichkeiten angebracht ist, ist die Anbringung durch den Eigentümer umgehend vorzunehmen sowie bei Unlesbarkeit zu erneuern.

Für evtl. auftretende Notfälle (Rettungseinsätze) ist eine ordnungsgemäße Hausnummern-Kennzeichnung für das schnelle Auffinden von Wohnungen unbedingt erforderlich und demnach im Interesse aller Einwohner.

Containerstellplätze

Aus gegebener Veranlassung bitten wir, die Einwurfzeiten sowie das Einwurfverbot an Sonn- und Feiertagen zu beachten.

Auch auf die **Reinhaltungspflicht** der Containerstellplätze wird hingewiesen.

Ablagerungen von Grüngutabfällen

Die Gemeinde Breitengüßbach macht darauf aufmerksam, dass die Entsorgung von Grüngut und Abfällen in den gemeindlichen Waldungen sowie auf den Waldflächen privater Grundstücksbesitzer verboten ist. Auch ist die Müllentsorgung auf unbebauten Grundstücken verboten.

Grüngutabfälle können am Wertstoffhof abgegeben werden. Die Öffnungszeiten stehen in diesem Mitteilungsblatt.

Bürgersprechstunden mit der Ersten Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder

Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen.

Natürlich bin ich auch zwischen diesen Terminen gerne für Sie da! Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Breitengüßbach (von 18:00 – 20:00 Uhr)
(jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus, Zimmer 6)
nächster Termin: 03.09.2015

Unteroberndorf (von 18:00 – 19:00 Uhr)
(jeden 1. Montag im zweimonatigen Rhythmus,
im Feuerwehrhaus)
nächster Termin: 07.09.2015

Zückshut (von 17:30 – 18:30 Uhr)
(jeden 1. Montag im zweimonatigen Rhythmus,
im Feuerwehrhaus)
nächster Termin: 05.10.2015

Hohengüßbach (von 18:30 -19:30 Uhr)
(jeden 1. Montag im zweimonatigen Rhythmus,
alte Schule)
nächster Termin: 05.10.2015

BürgerMobil

Sie wollen einkaufen, zum Zug oder zum Arzt, Behördengänge machen oder einfach mal Freunde besuchen? Kommen Sie und testen Sie das BürgerMobil.

Wer kann als Fahrgast im BürgerMobil mitfahren?

Das BürgerMobil ist für alle Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde Breitengüßbach, die selbst nicht mobil sind. Kindern können ab einem Alter und einer Größe in der kein Kindersitz mehr benötigt wird mitfahren. Tiere werden nicht befördert.

Wie kann ich als Fahrgast im BürgerMobil mitfahren?

Unser BürgerMobil mit seinen vier Fahrgastplätzen (blauer Mazda Premacy) ist an folgenden Tagen für Sie im Gemeindegebiet Breitengüßbach unterwegs.

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch 9 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag 9 Uhr bis 17 Uhr

Wenn Sie mitfahren wollen, melden Sie Ihren Fahrtwunsch (Anschrift und Termin) spätestens einen Tag vorher in der Gemeindeverwaltung bei Frau Oxana Mayer unter 09544 9223-21 an.

Das Angebot besteht vorerst bis 30.09.2015 und ist in dieser Zeit kostenfrei. Für weitere Planungen ist es hilfreich, in wie weit dieses Angebot genutzt wird. Gerne nehmen wir Ihre Anregungen entgegen.

Trauen Sie sich - wir fahren Sie gern!

Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Juli diesen Jahres erhielten wir ein Schreiben von Landrat Johann Kalb, mit dem Ziel, den Herausforderungen der Asylunterbringung gemeinsam mit allen Gemeinden des Landkreises zu begegnen und der Anforderung, dass die Kommunen auch selbst tätig werden.

Wie Sie alle wissen, sorgen die Kriege in Syrien, im Irak und in Afghanistan, sowie viele Missstände in anderen Ländern für einen stetigen Zustrom von Flüchtlingen und Asylbewerbern in Deutschland. Viele dieser Menschen durchleben Schreckliches, sehen sich gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und nehmen dabei selbst ihren oder den Tod ihrer Familienmitglieder in Kauf.

Demzufolge werden natürlich auch viele Flüchtlinge und Asylbewerber dem Landkreis Bamberg zugewiesen. Bisher wirken 14 Landkreisgemeinden aktiv an der Unterbringung der betroffenen Menschen mit.

Die Gemeinde Breitengüßbach verfügt selbst nicht über eigene für Wohnzwecke freistehende Liegenschaften zur Unterbringung und ist daher auf die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger vor Ort angewiesen, geeignete Objekte und Wohnungen für die sie selbst bemächtigt sind, zu benennen. Das Unterbringungsproblem wird sich kurzfristig nur durch aktive Mithilfe aus der Bürgerschaft bewältigen lassen. Als Teil eines demokratischen und sozial ausgerichteten Rechtsstaates, ist es unsere gesamtgesellschaftliche Verpflichtung, in einem angemessenen Verhältnis zu unserer Gemeindegröße, beim Bewältigen dieser für alle Beteiligten schwierigen Situation zu helfen.

Wir bitten Sie deshalb, teilen Sie uns Ihre Möglichkeiten mit. Sie erreichen mich unter Email buergermeisterin@breitenguessbach.de und Telefon 09544-9223-10.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 04.08.2015 (Auszug)

TOP 03 öffentlich

Erweiterung mit 1. Änderung des Bebauungsplanes Schmittenau mit integriertem Grünordnungsplan der Gemeinde Memmelsdorf

- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt:

Der Eigentümer des innerhalb des Geltungsbereiches liegenden Grundstückes mit der Flur-Nr. 111/3 der Gemarkung Memmelsdorf beabsichtigt im nördlichen Grundstücksteil die Erweiterung seiner bestehenden Beherbergungsstätte inkl. der dazugehörigen Stellplatzanlagen. In diesem Zuge ist dort auch die Errichtung eines Geschäftsführerhauses beabsichtigt.

Nachdem die vormalig als Festplatz genutzten nördlich und südlich des „Gründleinsbaches“ gelegenen Bereiche zwischenzeitlich nicht mehr als solche genutzt werden, sondern überwiegend nur noch als Stellplatzflächen, ergibt sich nunmehr erstmalig die Möglichkeit zu einer Neuordnung bzw. Neuüberplanung dieser zentral gelegenen innerörtlichen Flächen.

Der Grundstückseigentümer plant weiterhin im Südwestteil (Bereich „MI 1“) des Grundstückes Flur-Nr. 111/3 der Gemarkung Memmelsdorf, südlich des „Gründleinsbaches“, die Errichtung eines Ärztehauses (mit vier Praxen) incl. einer Apotheke und einer Wohnung.

Im Südostteil (Bereich „M1 2“) ist aller Voraussicht nach die Errichtung eines Gebäudes beabsichtigt, das als Modellprojekt den derzeit modernsten Baustandards, u.a. im Hinblick auf Energieverbrauch, CO₂-Ausstoß, Bautechnik, Baumaterialien, Ressourcenschutz usw., entsprechen soll (ecological footprint „O“, smart technologies, smart-grid Standard, flexible und anpassbare Nutzbarkeit und Grundrisse usw.). Hier sollen Wohn- und Büronutzung unter einem Dach integriert werden, um gleichzeitig zukunftsweisende, alternative Wohn- und Arbeitsweisen zu erproben.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Erweiterung mit 1. Änderung des Bebauungsplanes Schmittenuau mit integriertem Grünordnungsplan und hat dagegen keine Einwendungen.

Es wird nicht für erforderlich gehalten, am weiteren Bebauungsplanverfahren beteiligt zu werden.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 04 öffentlich

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sondergebiet Tankstelle mit Waschstraße und Shop“ der Gemeinde Memmelsdorf

- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt:

Die Firma Massak-Janka GbR beabsichtigt in Memmelsdorf an der Nordumgehung eine Tankstelle mit Waschstraße und Shop zu projektieren. Erste Überlegungen dazu wurden bereits in den letzten Jahren angestellt, das Projekt danach aber mangels Mehrheit im Gemeinderat wieder zurückgestellt.

Nachdem sich der Gemeinderat im Mai 2015 für die Aufplanung eines Tankstellenstandorts an der Umgehungsstraße ausgesprochen hatte, wurde am 24.06.2015 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Tankstelle mit Waschstraße und Shop“ mit integriertem Grünordnungsplan beschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Tankstelle mit Waschstraße und Shop“ der Gemeinde Memmelsdorf und hat dagegen keine Einwendungen.

Es wird nicht für erforderlich gehalten, am weiteren Bebauungsplanverfahren beteiligt zu werden.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 05 öffentlich

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Windkraft Neudorf“ der Stadt Scheßlitz

- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt:

Die Firma NaturStromAnlagen GmbH plant die Erweiterung des bestehenden Windparks zwischen Neudorf und Poxdorf mit dem Projekt „Neudorf III“.

Der bestehende Windpark besteht derzeit aus 6 errichteten Windkraftanlagen, davon 4 WEA der NaturStrom-Anlagen GmbH und 2 Fremdanlagen. Wie in der nebenstehenden Karte dargestellt, handelt es sich um folgende bestehende Anlagen:

- 2 Windkraftanlagen (Fremdanlagen) aus dem Jahr 2007 (orange) auf Gemeindegebiet Litzendorf

- 3 Windkraftanlagen (Projekt Neudorf I) aus dem Jahr 2011 (blau), davon WEA 1 und WEA2 im Gemeindegebiet Scheßlitz und WEA5 im Gemeindegebiet Königsfeld

- 1 Windkraftanlage (Projekt Neudorf II) aus dem Jahr 2014 (grün)

Geplant ist im Rahmen des Projektes Neudorf III die Errichtung von vier Windenergieanlagen (WEA 7 bis WEA 10 - rot in der Karte) mit einer Gesamthöhe von 200 m, einer Nabenhöhe von 139 m und einem Rotordurchmesser von 122 m, am Rand eines bestehenden Windparks „Neudorf“, westlich der 380/110 KV Starkstromleitung, die vom Umspannwerk bei Würzgau nach Süden verläuft.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Windkraft Neudorf“ der Stadt Scheßlitz und hat dagegen keine Einwendungen.

Es wird nicht für erforderlich gehalten, am weiteren Bebauungsplanverfahren beteiligt zu werden.

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

TOP 07 öffentlich

Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr. 8 Ausbaustrecke Nürnberg – Ebensfeld

- Sachstandsbericht

Vermerk:

Derzeit wird von der Schüssler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH die öffentliche Bekanntmachung der Planfeststellung für die Ausbaustrecke Nürnberg - Ebensfeld, Planfeststellungsabschnitt 23/24 „Hallstadt – Zapfendorf“ vorbereitet. Die betroffenen Gemeinden haben vorgeschlagen, die Auslegungszeit am Ende der Sommerferien, zum 14.09.2015, anstelle 01.09.2015, beginnen zu lassen. Innerhalb der Klagefrist soll wieder eine Bürgerkonferenz stattfinden.

Bekanntgabe des Projektstandes laut Protokoll der DB Netze vom 19.06.2015:

Das Vergabeverfahren für die Bauleistungen im Abschnitt 24 (Breitengüßbach-Zapfendorf) ist abgeschlossen.

Teilleistungen der Ausführungsplanung sowie der Bau der Bahnübergangersatzmaßnahme Zapfendorf Nord (Baurecht liegt mit Bebauungsplan des Marktes Zapfendorf vor) sind bereits beauftragt. Abhängig vom rechtzeitigen Vorliegen des Planfeststellungsbeschlusses wird im September 2015 final über die Beauftragung/Durchführung der weiteren Baumaßnahmen im Abschnitt 24 entschieden.

Für die Hauptbaumaßnahmen im Bereich Kemmern-Zapfendorf wird die Bahnstrecke von Januar bis September 2016 gesperrt.

Ziel ist die Wiederaufnahme eines zweigleisigen Bahnbetriebes zum Ende der Totalsperrung 2016.

Ende 2017 soll der Abschnitt Breitengüßbach-Ebensfeld viergleisig ausgebaut sein und die Neubaustrecke in Betrieb genommen werden.

Wegen Verzögerungen im Planfeststellungsverfahren haben sich die Vorlaufzeiten für die Vorarbeiten zur Streckensperrung stark verkürzt. Der geplante Bauablauf musste umgestellt und komprimiert werden. U. a. können Arbeiten an verschiedenen Verkehrswegekreuzungen nicht mehr nacheinander sondern müssen gleichzeitig ausgeführt werden. Daraus ergeben sich auch Auswirkungen auf den bauzeitlichen Straßenverkehr.

Straßenbrücke BA 16 in Breitengüßbach (Bahn-km 8,156)

Für den Neu-/Umbau der Brücke ist eine mehrmonatige Straßensperrung notwendig.

Der Anliegerstraßenverkehr wird bauzeitlich über eine provisorische Brücke in Breitengüßbach Süd (Bahn-km 7,280) und über eine provisorische Brücke nördlich neben der Straßenbrücke St 2197 (ca. km 8,9) umgeleitet.

Autobahnbrücke bei Bahn-km 10,461 (Breitengüßbach Nord)

Für den Bau bzw. Umbau der Straßenüberführung ist eine bauzeitliche 2+0 Verkehrsführung mit Verschwenkung der Fahrspuren geplant. Die Autobahnbrücke Breitengüßbach-Süd wird im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens nicht erneuert.

Staatsstraße 2197:

Für den Neu-/Umbau der Straßenbrücke in Breitengüßbach (Bahn-km 8,838) ist eine mehrmonatige Straßensperrung notwendig. Der Anliegerstraßenverkehr wird bauzeitlich über eine provisorische Brücke (ca. bei Bahn-km 8,9) umgeleitet.

Für die Parallelverlegung der Staatsstraße 2197 nördlich von Unteroberndorf und südlich von Zapfendorf sind längere Straßensperrungen notwendig. Die Umleitungsverkehre werden vsl. über die BAB A73 und die B4 und ggf. BA6 geführt.

Stand zur bauzeitlichen Straßenverkehrsführung überregional

Maßnahmen seitens des Landratsamtes

Gespräche am 29.06.15 mit dem Landrat und beteiligten Bürgermeistern

Ergebnis: Übersichtskarte voraussichtlicher Straßensperrung (Stand: 19.06.2015) siehe Anlagen 1 +2.

Anschreiben an Ministerien und Abgeordnete vom 06.07.2015 mit dem Betreff: Ausbau der ICE-Trasse im Abschnitt Nürnberg-Ebensfeld, Planungsabschnitt 23/24 Hallstadt-Zapfendorf im Zuge des Verkehrsprojekts Deutsche Einheit VDE 8.1; Bauzeitliche Straßenverkehrsführung mit der Bitte, dringend eine praktikable Lösung zu finden, um das drohende Verkehrschaos abzuwenden.

Momentan werden seitens des Landratsamtes Angebote zur Plausibilitätsprüfung des von der DB noch vorzulegenden Umleitungskonzeptes eingeholt.

Gespräch im Landratsamt am 24.07.2015 mit dem stellvertretenden Landrat, Straßenbaulastträgern, DB und betroffenen Bürgermeistern

Ergebnis: kein Umleitungskonzept vorhanden; DB erstellt Konzept bis Ende August 2015; welches mindestens eine Leistungsberechnung für die betroffenen Verkehrsknotenpunkte erhalten muss (siehe Anlage 3).

Die Gemeinde wird nach Vorliegen des Umleitungskonzeptes die Anordnung der Bushaltestellen während der Zeit des Schienenersatzverkehrs klären.

Die Baustelleneinrichtungsflächen am Ortseingang Breitengüßbach (Kreisel) für die Baucontainer des Bahnprojektes sind als Baustelleneinrichtung für die Bahn zu kategorisieren, fallen aber, da öffentliche Bahnanlagen nicht baurechtlich genehmigt werden müssen, nicht in den Geltungsbereich der Bayer. Bauordnung. Folglich ist baurechtlich nichts zu veranlassen.

TOP 08 öffentlich

Sonstiges

Erste Bürgermeisterin Reinfelder bzw. Bauamtsleiterin Fichtner gaben Folgendes bekannt:

- Genehmigte Bauvorhaben, die in die eigene Zuständigkeit der Ersten Bürgermeisterin nach § 11 Abs. 2 Nr. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat fallen.
- Ein Schreiben von Landrat Johann Kalb vom 21.06.2015 mit dem Ziel, den Herausforderungen der Asylunterbringung gemeinsam mit allen Gemeinden des Landkreises zu begegnen und der Aufforderung, dass die Kommunen auch selbst tätig werden.
- Die nächste Gemeinderatssitzung wird vom 25. auf den 27. August 2015 verlegt.
- Einladung zu allen Tagen der Breitengüßbacher Kirchweih vom 7. bis 10. August. Dieses Jahr erstmalig mit dem Blues & Jazz Festival und der Breitengüßbacher Band „Gastfreund“ am Kirchweihmontag um 19.30 Uhr im Pfarrgarten.
- Einladung zum ISEK-Jugendtag am Dienstag, 25. August vom 15 bis 19 Uhr auf dem Festplatz in der Ortsmitte.
- Einladung zur Einweihung des neuen Badestegs mit Beachparty am 26. August ab 16:30 Uhr am Baggersee.
- Der Fußgängersteg an der Querungshilfe sollte am 31.07.2015 fertiggestellt werden. Laut Auskunft der Firma musste die Maßnahme jedoch durch einen Zwischenfall unterbrochen werden. Ab 05.08.2015 soll nun der Steg aufgebaut werden. Wir haben der Firma mitgeteilt, dass bis zur Kirchweih eine Verbindung für Fußgänger, notfalls wieder mit dem Behelfssteg, hergestellt werden muss.
- Die Bauarbeiten in der Klingenstraße liegen im Zeitplan. Nach dem Bauurlaub der Firma Pfister (Ende August) werden die Arbeiten nach jetzigem Stand bis Oktober 2015 fertiggestellt.

(Termine, die unter „Sonstiges“ genannt sind, waren zum Zeitpunkt der Sitzung aktuell. Die Anlagen 1 bis 3 zu Top 7 finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde.)

Aufstellen des Kirchweihbaumes

Zur Unteroberndorfer Kirchweih wird der Kirchweihbaum unter musikalischer Begleitung aufgestellt.

Am Samstag, 26. September 2015 um 15 Uhr wird der Kirchweihbaum von der Freiwilligen Feuerwehr Unteroberndorf am Feuerwehrhaus aufgerichtet. Am Dorfplatz ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Herzliche Einladung zur Kirchweih ergeht an die gesamte Bevölkerung und den Gemeinderat.

Bürgerkonferenz Bahnausbau (ICE)

Informieren Sie sich am **22.09.** zum Bahnausbau!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Zeit vom 01.09. bis 14.09.2015 liegt der Planfeststellungsbeschluss für das Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr. 8 Ausbaustrecke Nürnberg – Ebensfeld, Planfeststellungsabschnitt 23/24 Hallstadt – Zapfendorf aus. Der Planfeststellungsbeschluss ist in dieser Zeit Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Montag bis Mittwoch zusätzlich nachmittags von 13:30 bis 16 Uhr und Donnerstag zusätzlich nachmittags von 13:30 Uhr bis 18 Uhr im Rathaus, Kirchplatz 4, 96149 Breitengüßbach, Zimmer 2, einzusehen.

Gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats, nach dem letzten Tag der Auslegungsfrist, Klage erhoben werden.

Das Eisenbahn-Bundesamt stellte unter Berücksichtigung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen den Plan fest, ggfs. mit Auflagen und Nebenbestimmungen. Dieser Planfeststellungsbeschluss berechtigt den Vorhabenträger, mit der Umsetzung der Baumaßnahme zu beginnen. Das Bauprojekt ist damit formell genehmigt.

Nach mehrmaliger Rücksprache mit dem Eisenbahn-Bundesamt und der DB Netz AG wurde uns eine digitale Version des Planfeststellungsbeschlusses zum 01.09.2015 zugesagt. Sobald uns diese vorliegt, werden wir sie auf www.breitenguessbach.de unter VDE 8.1 einstellen. Bitte berücksichtigen Sie: Rechtswirksamkeit besitzen ausschließlich die ausliegenden Unterlagen (Papierform mit Siegel).

Wir weisen darauf hin, dass der Planfeststellungsbeschluss bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich angefordert werden kann. Näheres hierzu ist in der öffentlichen Bekanntmachung erläutert.

Ein Projekt welches unser städtebauliches Erscheinungsbild und gesellschaftliches Leben in der Gemeinde Breitengüßbach jetzt und für die nächsten Generationen maßgeblich prägen wird. **Daher lade ich Sie herzlich zu unserer Bürgerkonferenz Bahnausbau (ICE), am 22. September 2015 um 18:30 Uhr, in die Gemeindeturnhalle Breitengüßbach, Zentrum 1, ein.** Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Ich freue mich über Ihre Teilnahme.

gez.

Reinfelder, Erste Bürgermeisterin

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Öffentliche Bekanntmachung der Planfeststellung für die Ausbaustrecke Nürnberg-Ebensfeld

Planfeststellungsabschnitt 23/24 „Hallstadt - Zapfendorf“, im Bereich der zweigleisigen Hauptbahn Bamberg – Hof von Bahn-km 2,408 – 15,100 im Bereich der Städte Bamberg und Hallstadt, der Gemeinden Kemmern und Breitengüßbach sowie der Märkte Rattelsdorf und Zapfendorf.

Mit Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Nürnberg, vom 30.07.2015, Az.: 621ppa-(A-N/Eb-2) 2,408, ist der Plan für das vorgenannte Bauvorhaben im Bereich der Städte Bamberg und Hallstadt, der Gemeinden Kemmern und Breitengüßbach sowie der Märkte Rattelsdorf und Zapfendorf gemäß § 18

Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 2396) in der aktuellen Fassung festgestellt worden.

Der Planfeststellungsabschnitt ist Teil der Ausbau/Neubaustrecke Nürnberg – Ebensfeld – Erfurt, welcher Bestandteil des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Schiene Nr. 8 Ausbau/Neubaustrecke Nürnberg – Erfurt – Leipzig/Halle – Berlin ist.

Der Planfeststellungsabschnitt beginnt im Süden an der Stadtgrenze der Stadt Bamberg und endet im Norden am nördlichen Ortsrand des Marktes Zapfendorf.

Im Planfeststellungsabschnitt werden die vorhandenen Gleise umgebaut und neue Gleise ergänzt. Die zweigleisige Neubaustrecke 5919 wird dabei eng mit der zweigleisigen Ausbaustrecke 5100 gebündelt. Südlich von Breitengüßbach wird ein mittig gelegenes Überholgleis angeordnet. Die Abzweige Höflein (Strecke 5103) und Ebern (Strecke 5104) werden an die neuen Gleise angebunden.

Im Bereich Unteroberrdorf wechseln die zwischen Hallstadt und Breitengüßbach mittig liegenden ABS-Gleise höhenfrei auf die Ostseite der NBS-Gleise.

Im Wesentlichen sind folgende Einzelmaßnahmen vorgesehen: In Hallstadt, Breitengüßbach, Ebing und Zapfendorf werden vorhandene Bahnsteige abgebrochen und neue Bahnsteige an den ABS-Gleisen errichtet. Die Bahnsteigzugänge werden barrierefrei und behindertengerecht gestaltet.

In Breitengüßbach, Ebing und Zapfendorf werden Eisenbahnüberführungen (EÜ) errichtet, an welche die Bahnsteigzugänge anschließen:

- EÜ Gehwegunterführung Breitengüßbach, km 7,574
- EÜ für einen Geh- und Radweg Ebing, km 12,034
- EÜ Gehwegunterführung Zapfendorf, km 14,170

Die Empfangsgebäude in Ebing und Zapfendorf werden abgebrochen.

Im Bf Breitengüßbach werden die Stellwerke abgebrochen und ein elektronisches Stellwerk errichtet.

Vorhandene Bahnübergänge (BÜ) werden durch höhenfreie Kreuzungen inkl. Anpassung der Straßen-/Wegeverbindungen ersetzt:

- Der BÜ öffentlichen Feldweg Kemmern, km 6,440 wird durch Neubau einer Wirtschaftswegüberführung bei km 6,341 ersetzt.
- Die beiden BÜ Kreisstraße BA 32 (Ebing), km 12,033 und BÜ Ortsstraße (Zapfendorf Süd, Klangweg), km 13,786 werden ersetzt durch den Neubau
 - einer EÜ für einen Geh- und Radweg Ebing, km 12,034,
 - einer EÜ für eine Straße bei km 13,432,
 - einer EÜ für einen Gehweg Rosengarten, km 13,778.

Im Zusammenhang wird die Straßenbrücke über den Main bei Ebing erneuert.

- Der BÜ Gemeindeverbindungsstraße Zapfendorf - Rattelsdorf (Zapfendorf Nord, Mainstraße), km 14,543 wird ersetzt durch den Neubau einer EÜ für einen Geh- und Radweg (km 14,576). Als weitere Ersatzmaßnahme plant der Markt Zapfendorf außerhalb dieses Planfeststellungsverfahrens bei km 15,070 den Neubau einer Straßenüberführung.

Folgende Straßenbrücken werden erneuert:

- Bundesautobahn A73 bei Kemmern, km 6,579 / 6,603
- Kreisstraße BA 16 in Breitengüßbach, km 8,156
- Staatsstraße St 2197 in Breitengüßbach, km 8,838

Die Straßenbrücken km 2,674 (SÜ BAB A70) und km 2,695 (SÜ Geh-/Radweg) werden mit einem Anprallschutz ergänzt.

Folgende Eisenbahnüberführungen (EÜ) und Durchlässe (DL) für kreuzende Gewässer werden verbreitert, verlängert oder erneuert:

- EÜ Gründleinsbach, km 3,718
- EÜ Leitenbach, km 4,650
- DL Bösengraben, km 5,283
- DL Leigraben, km 6,573
- EÜ Güßbach, km 7,996
- DL Altach, km 9,133
- EÜ Schmerzengraben, km 10,806
- DL Laufer Bach, km 14,023
- DL Aspach km 14,522

Folgende Eisenbahnüberführungen (EÜ) für kreuzende Straßen und Wege werden verbreitert, verlängert oder erneuert:

- EÜ Gehwegunterführung Güßbach, km 7,996

Folgende weitere Ingenieurbauwerke werden neu errichtet:

- Überwerfungsbauwerk, km 9,645 nördlich Unteroberrdorf für die höhenfreie Kreuzung der ABS Bamberg - Hof mit dem NBS-Gleis Nürnberg – Leipzig
- Straßenbrücke BAB A73 über beide NBS-Gleise bei km 10,461
- Stützwände und Böschungs-/Hangsicherungen
- Schallschutzwände an der Bahnstrecke

Im Baufeld befindliche Straßen und Wege werden angepasst oder verlegt.

Im Baufeld befindliche Leitungen Dritter werden gesichert, verlegt oder erneuert.

Südlich von Ebing wird der Main verlegt.

Es werden landschaftspflegerische Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt.

Der verfügende Teil des Beschlusses lautet (Auszug):

Der Plan für den Bau der Eisenbahn Ausbaustrecke Nürnberg – Ebersfeld im Bereich Hallstadt – Zapfendorf Bestands - km 2,408 – km 15,100 mit den zugehörigen Bahnanlagen und Bauwerken wird mit den in diesem Beschluss aufgeführten Änderungen und Ergänzungen, Nebenbestimmungen, Vorbehalten und Schutzauflagen festgestellt.

Dieser Planfeststellungsbeschluss ist sofort vollziehbar.

Die Einwendungen der Betroffenen und sonstigen Einwander sowie die Bedenken, die Behörden / Stellen geäußert haben, werden, soweit ihnen nicht entsprochen wurde oder sie sich nicht auf andere Weise erledigt haben, zurückgewiesen.

Planfestgestellte Unterlagen:

Der festgestellte Plan umfasst 9 Ordner Planunterlagen mit den darin näher bezeichneten Anlagen. Änderungen und Ergänzungen, die sich im Laufe des Verfahrens ergeben haben, sind in den Unterlagen gekennzeichnet.

Allgemeine Hinweise, Rechtswirkungen und Genehmigungen, Auflagen

Über die in den ausgelegten Planunterlagen bereits dargestellten Vorkehrungen und Schutzauflagen hinaus wurden dem Träger des Vorhabens folgende Auflagen auferlegt:

1. Wasserwirtschaft
Die Planfeststellung nach § 18 AEG beinhaltet gemäß § 15 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) auch die erforderlichen wasserrechtlichen Genehmigungen,
2. Folgemaßnahmen an anderen Verkehrswegen und Anlagen
Die Planfeststellung umfasst gem. § 18 AEG in Verbindung mit § 75 VwVfG notwendige Folgemaßnahmen an anderen Verkehrswegen,
3. Straßen und Wege
Der Beschluss beinhaltet die Widmung und Einziehung von Straßen,
4. Auflagen
Der Beschluss beinhaltet Auflagen und Schutzvorkehrungen für Straßen und Wege, Versorgungsleitungen, Baustelleneinrichtungsflächen und Baustellenzufahrten, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, Natur- und Landschaftsschutz, Abfallwirtschaft sowie für die Denkmalpflege.

Die Rechtsbehelfsbelehrung lautet:

Gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig, Simsonplatz 1, 04107 Leipzig, erhoben werden. Als Zeitpunkt der Zustellung gilt der letzte Tag der Auslegungsfrist. Dies gilt nicht für die Verfahrensbeteiligten, denen der Planfeststellungsbeschluss gesondert zugestellt wurde. Die Klage ist bei dem Gericht schriftlich zu erheben. Die Klage kann auch auf elektronischem Wege erhoben werden. Sie muss in diesem Fall den Vorschriften der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr beim Bundesverwaltungsgericht und Bundesfinanzhof vom 26.11.2004 (BGBl. I S. 3091) entsprechen. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), dieses vertreten durch den Präsidenten des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Nürnberg, Eilgutstraße 2, 90443 Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Der Kläger hat innerhalb einer Frist von sechs Wochen die zur Begründung seiner Klage dienenden Tatsachen und Beweismittel anzugeben. Erklärungen und Beweismittel, die erst nach Ablauf dieser Frist vorgebracht werden, können durch das Gericht zurückgewiesen werden.

Vor dem Bundesverwaltungsgericht müssen sich die Beteiligten, außer im Prozesskostenhilfverfahren, durch Prozessbevollmächtigte vertreten lassen. Als Prozessbevollmächtigte sind Rechtsanwälte sowie die sonst in § 67 Abs. 2 Satz 1 VwGO genannten Personen zugelassen. Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse

können sich durch eigene Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen. Ein als Bevollmächtigter zugelassener Beteiligter kann sich selbst vertreten.

Die Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss hat gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 VerKPBG keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Abs. 5 Satz 1 der VwGO kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung dieses Planfeststellungsbeschlusses beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig gestellt und begründet werden.

Der Planfeststellungsbeschluss liegt mit einer Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit den festgestellten Planunterlagen ab 01.09.2015 bis einschließlich 14.09.2015 bei der

- Stadt Bamberg, Baureferat, Zimmer 005, Untere Sandstraße 34, 96049 Bamberg
- Stadt Hallstadt, Bauamt der Stadt Hallstadt, 2. Obergeschoss, Mainstraße 2 (Bürgerhaus), 96103 Hallstadt
- Gemeinde Kemmern, Rathaus, Zimmer 7 (1. Obergeschoss), Hauptstraße 2, 96164 Kemmern
- Gemeinde Breitengüßbach, Rathaus, Zimmer 2, Kirchplatz 4, 96149 Breitengüßbach
- Markt Rattelsdorf, Rathaus, Bauamt, Zimmer 25 (Obergeschoss), Grabenstraße 26, 96179 Rattelsdorf
- Markt Zapfendorf, Rathaus, Zimmer 13, Herrngasse 1, 96199 Zapfendorf

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Er kann während der Dienststunden von Montag bis Freitag von jedermann eingesehen werden.

Der Beschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt. Dies gilt nicht für die Beteiligten, denen der Planfeststellungsbeschluss individuell zugestellt worden ist.

Der Planfeststellungsbeschluss kann bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich angefordert werden. Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Nürnberg, 30.07.2015

Eisenbahn-Bundesamt
Außenstelle Nürnberg
Im Auftrag
Steinbach

Bekanntmachung

über die Auslegung des Beschlusses der Regierung von Mittelfranken -Luftamt Nordbayern- über die Erhöhung der Höchstabflugmasse für Flächenflugzeuge von 5,7 Tonnen auf 10 Tonnen am Sonderlandeplatz Bamberg.

Im Zeitraum vom 04.09 bis einschließlich 20.09.2015 liegt im Rathaus, Zimmer 7, zu den amtsüblichen Öffnungszeiten der Beschluss der Regierung von Mittelfranken -Luftamt Nordbayern- über die Erhöhung der Höchstabflugmasse für Flächenflugzeuge von 5,7 t auf 10 t (Bescheid vom 04.08.2015, AZ: 25.41-3721.3.4) gemäß § 74 Abs. 4 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Wasserentnahmen zur Bewässerung nicht mehr zulässig

Einschränkung des Anliegergebrauches an Flüssen und Bächen

Die fortdauernde Trockenheit setzt den Gewässern kräftig zu. In ganz Nordbayern liegen die Wasserabflüsse derzeit im Niedrigwasserbereich. Dadurch können für Fische und andere Wasserbewohner kritische Situationen entstehen. Auch die Nutzbarkeit durch den Menschen ist zunehmend eingeschränkt. Beispielsweise erzeugen Wasserkraftanlagen weniger Energie. Aber auch die Anlieger an Gewässern sowie die Besitzer von Gewässergrundstücken sind betroffen. Sie können nun nicht mehr Wasser aus dem Bach entnehmen und damit ihre Gärten oder Äcker bewässern, es sei denn, sie haben eine Erlaubnis des zuständigen Landratsamtes. Wenn man nicht Anlieger an einem Gewässer ist, gilt unabhängig von den Witterungsbedingungen immer ein Abpumpverbot. Die zuständigen Behörden wurden angewiesen, verstärkt zu kontrollieren und Verstöße zu ahnden.

Das Entnehmen von Wasser ist grundsätzlich nur mit einer wasserrechtlichen Gestattung des Landratsamtes möglich. Ausnahmen bestehen nur in engen Grenzen, wenn zum Beispiel geringe Mengen mittels Schöpfgefäßen entnommen werden (Gemeingebrauch) oder wenn die Wasserentnahme durch den sogenannten Anlieger- und Eigentümergebrauch gedeckt ist. Dieser gesetzliche Ausnahmetatbestand gestattet den Eigentümern von Gewässergrundstücken und den unmittelbaren Anliegern an Gewässern die erlaubnisfreie Wasserentnahme zur Bewässerung ihrer Gärten und Äcker. Voraussetzung ist allerdings, dass die Wasserentnahme zu keinen nachteiligen Veränderungen des Gewässers, insbesondere des Wasserabflusses führen. Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen können jedoch bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie haben. Die Wasserentnahme ist dann nicht mehr durch den Anlieger- und Eigentümergebrauch gedeckt und somit unzulässig. Dies gilt auch für den Gemeingebrauch.

Die Auswirkungen der Trockenperiode lassen sich an den kontinuierlichen Abflussmessungen der Wasserwirtschaftsämter ablesen. So nähert sich der Abflusswert des Mains bei Kemmern allmählich dem niedrigsten jemals gemessenen Abflusswert. Kritisch ist die Lage besonders bei den kleineren Bächen. Die ohnehin abflussschwachen Oberläufe können schnell trocken fallen. Für die Gewässerbewohner ist das fatal. Die Regierung von Oberfranken appelliert daher an das Verantwortungsbewusstsein der Bürger, ohne entsprechende Gestattung durch das Landratsamt in der jetzigen Niedrigwassersituation kein Wasser aus den Gewässern zu entnehmen. Zudem sind alle Inhaber von Rechten und Befugnissen zur Nutzung der Gewässer, wie Betreiber von Wasserkraftanlagen oder Fischteichbesitzer, aufgefordert, sich strikt an die Vorgaben ihrer Erlaubnisse zu halten. Mit verstärkten Kontrollen in den nächsten Tagen ist zu rechnen.

Einen Überblick über die Abflüsse der größeren oberfränkischen Fließgewässer ermöglicht der Niedrigwasserinformationsdienst der bayerischen Wasserwirtschaftsverwaltung (<http://www.nid.bayern.de>). Detailinformationen erhalten sie bei den beiden oberfränkischen Wasserwirtschaftsämtern Hof (Tel.: 09281/891-0) und Kronach (Tel.: 09261/502-0).

Problemmüllsammlung

Samstag, 19. September von 9:45 – 10:45 Uhr

Parkplatz am Tennisheim, Schulstraße

Das Sammelfahrzeug nimmt „gefährliche“ Abfälle entgegen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen. Dazu gehören beispielsweise Behälter, Flaschen oder Tuben, mit den orangenen Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“. Auch Holzschutzmittel, Energiesparlampen, Feuerlöscher und Batterien können abgegeben werden. Nicht angenommen werden u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, Leuchtstoffröhren (Wertstoffhof), Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.

- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke / Altfarben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708

Probe der Feuerwehrensirenen

Am Samstag, 26. September 2015 findet in der Zeit von 9:00 bis ca. 12:00 Uhr ein Probetrieb der Feuerwehrensirenen statt.

Mitteilung Ihres Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Ralf Hempfling

Ab dem 01.09.2015 wird die Feuerstättenschau in der Gemeinde Breitengüßbach durch meine Person durchgeführt.

Dies betrifft alle Anwesen, in denen letztmalig in den Jahren 2010, 2011 und 2012 eine Feuerstättenschau durchgeführt wurde. Aus Ihrem aktuellen Feuerstättenbescheid können Sie entnehmen wann in Ihrem Anwesen die letzte Feuerstättenschau durchgeführt wurde.

Die Feuerstättenschau beinhaltet die Überprüfung der Schornsteine, Verbindungsstücke und Feuerstätten auf ihre Betriebs- und Brandsicherheit.

Um die Arbeiten ordnungsgemäß durchführen zu können, ist ein Zutritt zu sämtlichen Räumen durch die ein Schornstein führt bzw. in denen sich Feuerstätten befinden, zu ermöglichen.

Die Ausführung und die Gebühren für die Feuerstättenschau schreibt der Gesetzgeber vor.

Bei Fragen oder Terminwünsche bin ich unter der Nummer 09544/9878672 zu erreichen.

Die Feuerstättenschau durch Ihren Schornsteinfeger erfolgt zu Ihrer Sicherheit!

Broschüren und Informationsmaterial zum Nachbarrecht

Das Bayerische Staatsministerium der Justiz gibt eine Reihe von Broschüren und Informationsmaterialien heraus. Unter anderem auch eine Broschüre, die privatrechtliche Fragen des Nachbarrechts behandelt („Rund um die Gartengrenze“).

Die Publikationen können über das zentrale Broschürenportal der Bayerischen Staatsregierung angeschaut, heruntergeladen oder ggf. kostenlos bestellt werden. www.justiz.bayern.de/service/broschueren.

Kostenlose Energieberatung

Mittwoch, 9. September und Mittwoch, 23. September 2015 im Landratsamt.

Der Energieberaterverein Franken e.V. und die Energieagentur Oberfranken beantworten in einem persönlichen Gespräch (produktneutral), jeweils von 12:00 bis 17:45 Uhr, Fragen zu energetischer Gebäudesanierung und erneuerbaren Energien. Tel. Anmeldung: 0951-85 554.

Gebäudesanierer gesucht

Haben Sie vor, 2016 energetische Sanierungsmaßnahmen an Ihrem Eigenheim vorzunehmen? Oder haben Sie in den vergangenen drei Jahren bereits saniert?

Dann wenden Sie sich an das Wissenschaftszentrum Straubing und unterstützen Sie das Projekt „Energie auf der Spur“.

Sie profitieren im Gegenzug von einer wissenschaftlichen Analyse Ihres Gebäudes hinsichtlich des Energieverbrauchs und den Einsparungseffekten der Sanierungsmaßnahme.

Eine Forschergruppe untersucht die Nachhaltigkeit energetischer Einfamilienhaus-Sanierungen in Bayern. Wissenschaftler nehmen den energetischen Zustand des Hauses unter die Lupe, fertigen Wärmebilddaufnahmen an und messen den Energieverbrauch.

Nähere Infos unter www.derenergieaufderspur.de

Forstrevier Scheßlitz

Kommunal- und Privatwald

Forstamtmann Herr Ott

Sprechstunde: Donnerstag, 15 bis 17 Uhr

Tel. 09542-77 33 142 oder 0160-88 311 31

Geschäftszimmer: Neumarkt 20 in Scheßlitz

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Waldbesitzervereinigung Bamberg e.V.

Öffnungszeiten: Dienstags 9 – 12 Uhr
 Donnerstags 15 – 17 Uhr

Geschäftsstelle: Neumarkt 20, 96110 Scheßlitz
Tel. 09542-77 21 00 www.wbv-bamberg.de

Massive Schäden durch Gewittersturm

Am Abend des 22.07.2015 hat ein Gewittersturm im Landkreis Bamberg gewütet. Alle Waldbesitzer werden gebeten, ihre Bestände auf Schäden hin zu kontrollieren. In den Wäldern, bei der die Fichte betroffen ist, besteht zusätzlich noch die Gefahr von Folgeschäden durch den Borkenkäfer. Von der händischen Aufarbeitung des Sturmholzes ist wegen der großen Unfallgefahr dringend abzuraten!

Die Waldbesitzervereinigung hat ab Ende Juli einen Harvester im Schadgebiet eingesetzt. Für weitere Beratungen stehen die zuständigen Revierleiter der einzelnen Forstreviere und die WBV Bamberg jederzeit zur Verfügung.

Motorsägenkurse

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e.V. bietet Motorsägenkurse an:

Kurs 1: Fr., 18.09.2015 (Theorie) und Fr. 25.09.2015 (Praxis)
Raum Scheßlitz.

Kurs 2: Fr., 09.10.2015 (Theorie) und Fr. 16.10.2015 (Praxis)
Raum Heiligenstadt.

Beginn jeweils um 13 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden.

Teilnahmegebühr: Mitglieder 80 €, Nichtmitglieder 100 €.
Verbindliche Anmeldung unter Tel. 09542-772100 oder
E-Mail: info@wbv-bamberg.com

Hiobsbotschaft aus dem Landwirtschaftsministerium

Nachdem wir seit 2012 - drei lange Jahre - vertröstet wurden mit der Wiederaufnahme des Heckenpflegeprogramms (B49 Erneuerung von Hecken und Feldgehölzen in den KULAP-Maßnahmen), sollte diese im Herbst 2015 wieder starten.

Noch im Juli war unsere Mitarbeiterin Frau Hilker zusammen mit unserem Dachverband, dem Deutschen Verband für Landschaftspflege, beim Landwirtschaftsministerium, um Kriterien für die Umsetzung festzulegen.

Nun kam am Montag aus dem Landwirtschaftsministerium die Nachricht, dass für den Zeitraum 2015/2016 keine Finanzmittel für die Heckenpflege in den Haushalt eingestellt werden.

Wir bedauern dies sehr, denn wir waren gut vorbereitet, um die Heckenpflege 2015/2016 wieder durchzuführen und hatten uns für die Heckenpflege eigens zertifizieren lassen.

Es ist zu befürchten, dass die Maßnahme B49 komplett aus dem KULAP-Programm gestrichen wird. Wie es im nächsten Jahr weitergeht können wir nicht voraussagen.

Die Heckenpflege sollte jedoch aus drei Gründen stattfinden:

- aus wirtschaftlichen Gründen: Bewirtschaftung der anliegenden Flächen wird ohne Rückschnitt erschwert,
- aus ökologischen Gründen: Biodiversität wird durch fachgerechte Schnittmaßnahmen erhöht,
- aus Image-Gründen: Landwirte sorgen für eine intakte Kulturlandschaft.

Wir möchten uns vielmals entschuldigen, dass wir in diesem Jahr noch nicht wieder in die Heckenpflege einsteigen können. Wir hoffen, dass im Landwirtschaftsministerium doch noch ein Umdenken stattfindet und dann ab 2016 wieder Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Klaus Weber

Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e.V.

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Breitengüßbach

Herausgeber und Redaktion:

Gemeinde Breitengüßbach

Kirchplatz 4, 96149 Breitengüßbach

Telefon 09544 9223-0 Fax 09544 9223-55

E-Mail: l.dirauf@breitenguessbach.de

Verantwortlich für den redaktionellen und amtlichen Bekanntmachungsteil sowie die Anzeigenverwaltung:
Erste Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder

Verlag und techn. Gesamtherstellung:

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,

Telefon 09191 7232-0, Fax 09191 7232-30

vertreten durch den Geschäftsführer

Herr Peter Menne

Erscheinungsweise: 1mal monatlich, zum Monatsersten

Verbreitungsweise: Kostenlos an alle Haushaltungen der Gemeinde Breitengüßbach mit Ortsteilen.

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten unsere Richtlinien.

Ärztliche Hilfe außerhalb von Praxiszeiten

Bereitschaftsdienstpraxis in der Juraklinik Scheßlitz,
Oberend 29, 96110 Scheßlitz

Sprechstunden (Keine Anmeldung erforderlich):

Feiertag, Wochenende: 9:00-21:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 16:00-20:00 Uhr

Vorabend eines Feiertages 18:00-20:00 Uhr

Außerhalb dieser Sprechzeiten und für die Vermittlung
medizinisch notwendiger Hausbesuche ist der **Ärztliche
Bereitschaftsdienst** Bayern

unter Tel.: 116 117 erreichbar.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienst:

Tel. 0800-66 49 289

Welcher **Kinderarzt/ärztin** Dienst hat, ist unter der Ruf-
nummer 116 117 kostenlos zu erfahren.

Apotheken-Notdienst in unserer Nähe

Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des
folgenden Tages

- 05.09. Linden-Apotheke, Bamberg, Siechenstr. 47
- 06.09. Vita Apotheke, Bamberg, Promenadestr. 2
- 12.09. Stadt-Apotheke, Baunach, Überkumstr. 20
- 13.09. Ahorn-Apotheke, Bamberg, Buger Str. 82
- 19.09. Hof-Apotheke, Bamberg, Karolinenstr. 20
- 20.09. Marien-Apotheke, Bamberg, Marienstr. 1
- 26.09. Gartenstadt-Apotheke, Bamberg, Seehofstr. 48
- 27.09. Luitpold-Apotheke, Bamberg, Luitpoldstraße 33

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugendtelefon: 0800-1110333 Montags bis
samstags von 14 bis 20 Uhr

Elterntelefon: 0800-1110550

Mo. bis Fr.: 9 - 11 Uhr; Di. und Do. 17 - 19 Uhr

Beratung auch bei Mobbing oder Abzocke im Internet.
Vertraulich, anonym und kostenlos.

Siehe auch www.nummergegenkummer.de

Amt für Versorgung und Familienförderung

Sprechtage in der Infothek des Rathauses Bamberg, Max-
platz 3, am Dienstag, 1. September 2015 durchgehend
von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Amt für Versorgung und Familienförderung, Bayreuth:
0921/605-1.

Kunstkalender von Kindern mit Behinderung

Für 13 Kinder mit Körperbehinderung ging jetzt ein
Traum in Erfüllung. Ihre Gemälde wurden von über 200
Bildern für den Jahreskalender Kleine Galerie 2016 aus-
gewählt. „Mein Lieblingsberuf“ lautet der Titel, zu dem
die kleinen Künstler farbenfrohe Bilder malten.

Der Kalender wird ab September kostenlos verschickt
und ist nicht im Handel erhältlich. Reservierungen nimmt
der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.
jetzt online im BSK-Shop unter [http://www.bsk-ev.org/
shop](http://www.bsk-ev.org/shop) entgegen. Alternativ können Sie auch unter Tel.:
06294 4281-70 oder per Email: kalender@bsk-ev.org
bestellen. Siehe auch: www.bsk-ev.org

Ausstellung im Landratsamt

vom 3. September bis 15. Oktober. Unter dem Thema
„Im Spiegel der Zeit“ stellt die Bamberger Künstlerin
Petra Münch Gemälde im Hauptgebäude und Sitzungs-
saal aus.

Öffnungszeiten des Landratsamtes:

Mo-Mi: 7-17 Uhr, Do: 7-18 Uhr, Fr: 7-14 Uhr.

Bockbieranstiche auf Facebook

Zur Jahresmitte finden in der Bierregion Bamberger
Land wieder zahlreiche Bockbieranstiche statt. Der Land-
kreis Bamberg würde die Bürgerinnen und Bürger des
Landkreises über seine Facebook-Seite ([https://www.
facebook.com/lkrs.bamberg?ref=hl](https://www.facebook.com/lkrs.bamberg?ref=hl)) wieder auf die zahl-
reichen Veranstaltungen in den einzelnen Gemeinden
aufmerksam machen.

Gastronomen, die ihren Bockbieranstich über Facebook
bekannt geben möchten, melden bitte Datum, Ort, Uhr-
zeit und Besonderheiten bis spätestens 18. September
2015 telefonisch 0951-85 215, oder per E-Mail [laura.bit-
tel@lra-ba.bayern.de](mailto:laura.bit-
tel@lra-ba.bayern.de) an das Landratsamt.



Ein kleines Stück vom Glück ...

Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum
oder Firmenfeier: Teilen Sie Ihre
Freude und schenken Sie Kindern
in Not eine bessere Zukunft. Bitten
Sie Ihre Gäste an Stelle von Blumen
und Geschenken um Spenden für
SOS-Kinderdorf. Danke!

**Weitere Informationen zur
Anlass-Spende: 089 12606-214
oder www.sos-kinderdorf.de**



**SOS
KINDERDORF e.V.**
In Deutschland und der Welt

Kindertageseinrichtungen

Herzliche Einladung zum Herbstbasar



Verkauf von Kinderkleidung und Spielsachen am Sonntag, 27. September 2015 von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Gemeindeturnhalle Breitengüßbach.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und werden Sie mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Kleinigkeiten verwöhnen.

Tischreservierung: Tisch 8 €
(Vorauszahlung im Kindergarten)
Kindergarten Tel. 09544-9223-60
Montag -Donnerstag, 14-16 Uhr



Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach
Kindergarten „Kleine Strolche“
Kinderkrippe „Windelflitzer“
Schulkindbetreuung „Schulstrolche“

Neuigkeiten aus der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Breitengüßbach



Am 7. Juli besuchten unsere Wackelzahnkinder die VR-Bank in Breitengüßbach. Herr Albrecht führte uns durch die Räumlichkeiten, erklärte uns die Abläufe in der Bank und wir durften vieles selbst erkunden und ausprobieren. Wir hatten großen Spaß, herzlichen Dank!

Schule

Grund- und Mittelschule Breitengüßbach

Informationen zum Schuljahr 2015/16

Sehr geehrte Eltern,

während der Ferienzeit möchte ich Ihnen für Ihre Planung / zur Kenntnisnahme ein paar Informationen zukommen lassen, wobei wir auf die Bestätigung des Schulamtes im September warten müssen. Voraussichtlich wird die Klassenbildung so aussehen:

1. Klassenbildung:

Frau Pechmann	1a
Frau Fösel	2a
Frau Backer	2b
Frau Braun	3a
Frau Wieshuber	3b
Herr Förtsch	4a
Frau Schmitz	5 GTK
Herr Stein	6 GTK

Frau Köttel in Baunach	7 GTK 9
Mobile Reserve:	Herr Seith
Fachlehrer / innen:	Frau Weiß (Technik), Frau Zeug (WtG, Soziales), Frau Wind (WtG), Frau Alt (rk), Herr Goltz (rk), Frau Rother (rk), Frau Diezel (ev)
Förderlehrerin:	Frau Romanus,
Schulpsychologin:	Frau Dürrschmidt-Hock
Beratungslehrer:	Herr Schönleber-Czech.

2. Schulbeginn:

Das neue Schuljahr beginnt am Dienstag, den 15.09.2015 für die 2. – 9. Klassen um 8.00 Uhr.

- Die Schulbusse der **Regelklassen** fahren nach gewohntem Zeitplan: 7.15 Uhr Kemmern, 7.35 Uhr Leimershof, 7.40 Uhr Hohengüßbach, 7.45 Uhr Zückshut.
- Die Schüler, die nach **Baunach** fahren (7. und 9. Klasse), nehmen den M-Bus: 6.56 Uhr Bamberger Straße.

- Die Schüler aus Kemmern, welche die Ganztagsklasse besuchen, nehmen den regulären Schulbus nach Breitengüßbach. Die restliche Abholung wird in den Kommunen noch besprochen.
- **Unterrichtsende wird -auch für die Ganztagesklasse- an den ersten beiden Tagen um 11.15 Uhr sein.** Stundenplanmäßiger Unterricht findet ab Donnerstag, den 17.09.2015 statt.

Die Schulanfänger und ihre Eltern laden wir am ersten Schultag um **8.00 Uhr** zum **Anfangsgottesdienst** in die Pfarrkirche und um **8.45 Uhr** in die Aula der Grundschule ein.

Am Donnerstag, den 17.09.2015 kommt der Fotograf zu den Erstklässlern – dazu bitte noch einmal die Schultüte mitbringen!

Der Anfangsgottesdienst der 2. bis 9. Klassen wird voraussichtlich in der zweiten vollen Schulwoche stattfinden. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

3. Ferienregelung:

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag.

- Allerheiligen: 02. November mit 07. November 2015
- Weihnachten: 24. Dezember mit 5. Januar 2016
- Frühjahr: 08. Februar mit 12. Februar 2016
- Ostern: 21. März mit 01. April 2016
- Pfingsten: 17. Mai mit 28. Mai 2016
- Sommer: 30. Juli mit 12. September 2016

Ihnen allen noch eine erholsame, sonnige Zeit!
gez.

S. Kretzschmar

Bücherei



**Zum Schulbeginn am
15. September ab 9 Uhr
laden wir die Schulanfänger
und ihre Eltern zum Kennenlernen
und Schmökern ein.**

Ein Aktionsstander „Wissenswertes rund um die Schule“ steht bereit.

Unsere Vorschulkinder sind jetzt Bibfit!

Die Vorschulkinder der KiTa St. Michael und der Gemeinde-Kita lernten in einer frühen Leseförderaktion die Ausleihmöglichkeiten und das große Angebot der Breitengüßbacher Bücherei kennen.

Im Vordergrund stand die Freude an den Büchern und das spielerische Kennenlernen der Bücherei. Die Kinder erlebten, dass die Bücherei ein interessanter Ort ist, sie lernten Bücher aussuchen, ausleihen und wissen nun, was in der Bücherei an welcher Stelle zu finden ist.

Es waren gelungene Veranstaltungen, in denen das Vorlesen, Spielen, Basteln und Malen den Kindern sehr viel Freude bereitet hat.

Am Ende der letzten Stunde überreichten Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder und Pastoralreferent Manfred Herl,

Frau Schneiderbanger-Vogt und Frau Kell vom Bücherei Team im Beisein der Eltern jedem Kind eine Urkunde und erklärten die zukünftigen Leser für „Bibfit“.



Ausleihszeiten

Montag: 17:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 – 13:00 Uhr
Öffentlichkeit und Schulklassen
Freitag: 16:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch, 2. und 9. Sept.: geschlossen
Tel.: 98 32 76
Schulstraße 12

Nachrichten aus der Gemeinde

Güßbach AKTIV

ISEK ...wen interessiert's? Natürlich Alle!

Mit dem so genannten integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) wollen wir den attraktiven Lebensraum in Breitengüßbach weiterentwickeln und

zukunfts-fähig ausrichten. Das geht nur gemeinsam. Machen Sie mit. Kommen Sie in die Ortsmitte - bei schlechtem Wetter in das Pfarrheim - zu Güßbach AKTIV und lassen Sie uns Ihre Ideen für ein lebendiges und lebenswertes Breitengüßbach wissen.

Güßbach AKTIV

Gemeinde Breitengüßbach
LEBENDIG. LEBENSWERT. VERBUNDEN.

Komm in die Ortsmitte

Mit vielen Aktionen zum Mitmachen, Weiterdenken und Mitgestalten.
Für jede Altersgruppe ist etwas dabei.

Mit Hüpfburg für die Kleinen und Menschenkicker für die Großen.

MACHEN SIE MIT! Lassen Sie uns Ihre Ideen für ein lebendiges und lebenswertes Breitengüßbach wissen.

<p>(Vor-) Lesekreis</p>  <p>AKTIV zuhören</p>	<p>Rollatorparcour</p>  <p>AKTIV testen</p>	<p>Eltern-Kind-Turnen, Ju-Jitsu, Balanceübungen, meditativer Tanz und vieles mehr...</p>  <p>AKTIV bewegen</p>	<p>Instrumentenrallye, Trommeln</p>  <p>AKTIV klingen</p>
--	---	---	---

SONNTAG 13.09.2015

VON 14.00 - 18.00 UHR
FESTPLATZ
(ORTSMITTE BREITENGÜßBACH)
Bei schlechtem Wetter nebenan im Pfarrzentrum.

Zum genießen gibt es Fruchtcocktails, Kaffee, Krapfen, Energiekugeln, Fruchtspieße und vieles mehr.

Ehrungen der sportlichen und kulturellen Bestleistungen in der Gemeinde Breitengüßbach

Die Gemeinde Breitengüßbach lud am 28.07.2015 zur all-jährlichen Sportler- und Funktionärsehrung in die Gaststätte Frankenstuben ein.

Die Erste Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder begrüßte die zu ehrenden Gäste und war wieder einmal beeindruckt von den vielfältigen regionalen und sogar internationalen sportlichen Erfolgen sowie der langjährigen Treue der Funktionäre zu ihren Vereinen.

„Mit Ihren Leistungen und Ihrem Einsatz haben Sie nicht nur sich selbst belohnt, mit Ihrem Erfolg und Ihrem Auftreten bringen Sie viel Leben in unsere Gemeinde“

Die Ehrungen der 13 Funktionäre, 26 Einzelsportler und 13 Mannschaften nahm die Erste Bürgermeisterin sowie der Zweite Bürgermeister Hubert Dorsch gemeinsam, untermalt vom Bläserquartett des Musikvereins Breitengüßbach, vor.



Funktionäre sind die Stützen eines Vereins

Die Schützengesellschaft 1965 e. V. Breitengüßbach feierte in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum. Passend dazu wurden gleich acht Funktionäre des Vereins für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Zur Verschönerung des Breitengüßbacher Ortsbildes trägt jedes Jahr der Obst- und Gartenbauverein seinen Teil dazu bei. Der Schriftführer wurde für 30-jährige Tätigkeit geehrt.

Bereits im Jahr 2013 feierte der Gesangverein Cäcilia sein 115-jähriges Bestehen. Seit mehr als 55 Jahren begleitet unsere Ehrenbürgerin Frau Renate Hartmann das Amt der Schriftführerin. Ein bisher einmaliger Zeitraum. Der erste und zweite Vorstand sowie der Schatzmeister wurden ebenfalls ausgezeichnet.

Erfolgreiche Einzelsportler

Vom Pfeil- und Bogen-Club Breitengüßbach wurden neun Einzelsportler für ihre Erfolge auf Gau- und Bezirksebene geehrt. Die Schützengesellschaft hatte ebenfalls Grund zu jubeln. Sieben Schützen fuhren Erfolge bei den Gau- und Jahrgangsmeisterschaften 2015 ein.

Bei den Oberfränkischen Schacheinzelmeisterschaften waren zwei Breitengüßbacher Jungtalente, die beim SC 1868 Bamberg aktiv sind, ebenfalls sehr erfolgreich.

Den 3. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften im Kumite konnte ein Vereinsmitglied des Karate-Dojo Untermerzbach 1975 e. V. erkämpfen.

Für die SG Bamberg errang ein Schwimmer aus Breitengüßbach bei den Oberfränkischen Kurzbahnmeisterschaften mehrere erste Plätze des Jahrganges 2003.

Der TC Breitengüßbach konnte ebenfalls einen Erfolg bei den Tenniskreismeisterschaften im Einzel der Herren vermelden.

Die Einzelsportler des größten Vereins im Ort, des TSV Breitengüßbach, haben bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften, den Bayerischen Meisterschaften im Kugelstoß, den Oberfränkischen Meisterschaften im Speerwurf sowie bei den Bayerischen und den Kreismeisterschaften im Kegeln beachtliche Erfolge erzielen können. Für seinen 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Kegeln durfte sich Christoph Kaiser in das Goldene Buch der Gemeinde eintragen.

An die Leistungen vom letzten Jahr konnten die beiden Mannschaften des Pfeil- und Bogen-Clubs anschließen und zwei erste Plätze bei den Gaumeisterschaften erringen.

Die fünf Mannschaften der Schützen konnten ebenfalls die ersten Plätze bei den Gaumeisterschaften belegen.

Sportlich historisches Jahr für den TSV Breitengüßbach

Bei den Mannschaftssportarten war der TSV in diesem, für den Verein - wie die Erste Bürgermeisterin es nannte - historischen Jahr, sehr erfolgreich.

Im Jugendbereich konnte die Basketballabteilung den 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft in der Jugend-Basketball-Bundesliga vermelden. Die Fußballer der E-Junioren wurden für den 1. Platz im Kreis Bamberg/Bayreuth geehrt.

Die Tischtennisabteilung war mit zwei Kreismeisterschaften der Senioren der Herrenmannschaften vertreten.

Nach zwei souverän gewonnenen Relegationsspielen durften sich die Fußballer der 1. Mannschaft über den erstmaligen Aufstieg in die Kreisliga freuen.

Bei den Keglern erreichte Christian Wilke im Tandemwettbewerb den 1. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft. Christoph Kaiser wurde mit der Deutschen Kegelnationalmannschaft Vizeweltmeister sowie Deutscher Meister mit der Auswahlmannschaft des KV Bamberg jeweils in der Altersklasse U18. Das schon sehr erfolgreiche Jahr der Kegelabteilung wurde mit dem Aufstieg der Herrenmannschaft in die 1. Bundesliga gekrönt. Die Spieler sowie der sportliche Leiter durften sich ebenfalls in das Goldene Buch der Gemeinde eintragen.



Abschlussfeier der 9. Klasse mit dem Motto: „Teamwork ist alles“



Die diesjährige Quali-Abschlussfeier der 9. Klasse fand an der Mittelschule Zapfendorf statt.

Mit dabei waren Schüler aus den Gemeinden Breitengüßbach und Kemmern. Wir gratulieren den Absolventinnen und Absolventen ganz herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Von links: Hubert Dorsch (2 Bürgermeister), Fabian Krug, Kevin Heß, Marcel Kropp, Dominik Grußer, Nick Schwinn und Harald Mehnert (gesamt Elternbeirat) vorne links: Anna-Lena Molitor, Lea Altenbach und Frau Ulrike Götschel-Bauer (Klassenlehrerin)

Ehrung für Herrn Grußer

Herr Wolfgang Grußer kann auf 25 Jahre Dienst beim Bayerischen Roten Kreuz zurückblicken. Diese lange Zeit im Ehrenamt wurde nun gewürdigt.

Im Rahmen einer Feierstunde verlieh der Bayerische Staatsminister Herr Joachim Herrmann das Ehrenzeichen am Bande an Herrn Grußer. Dieses wurde vom Landrat, Herrn Johann Kalb, überreicht.

Auch von seiten der Gemeinde vielen Dank an Wolfgang Grußer, wir wünschen weiterhin Spaß am Ehrenamt.



Bildquelle: R. Mader

Rückblick und Danke zur Güßbacher Kerwa 2015

Zu unserer Kirchweih gab es dieses Jahr viel Sonnenschein. Wir freuen uns über gelungene Tage, die fröhlich verlaufen sind und allen Gästen schöne Stunden bei guter Unterhaltung geboten haben.

Vielen Dank an unseren Gemeindebauhof, der die vielen Sitzgelegenheiten aufgestellt und alle Vorbereitungsarbeiten bewältigt hat. Unterstützt wurde der Bauhof von der Firma Getränke-Kießlinger, die auch Sonnenschirme, Tische und Sitzgelegenheiten bereitgestellt hat.

Für das Aufstellen des Kirchweihbaumes ein großes Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr und an die Bambini-Feuerwehr Breitengüßbach, ebenso für die Bewirtung und die Organisation zum Kirchweihbeginn. Danke auch an Herrn Binkert, der aus seiner Brauerei das Bürgermeisterinfass mitgebracht hat.

Vielen Dank auch an die Gastronomie im ganzen Ort für die hervorragende Gastfreundschaft und die feinen Kerwa-Spezialitäten.

Der Sonntag ist stets der Mittelpunkt unseres Kirchweihfestes. Vor dem Festgottesdienst fand die Kirchenparade statt. Am Sonntag und Montag wurde der Pfarrgarten in ein Kirchweih-Café verwandelt und belebt.

Am Kirchweihmontag hat der Katholische Frauenbund selbstgebackene, frische Kirchweihkräpfen verkauft und im Rahmen des Ferienprogrammes hielten die Kinder ihren Flohmarkt ab.

Unser traditionelles Geißbockrennen fand auch heuer wieder am Kirchweihmontag zusammen mit dem Kirchweihzug statt.

Während der Veranstaltung lachte die Sonne und wir konnten uns freuen, dass viele Bürgerinnen und Bürger der Kirchweih einen Besuch abstatteten.

Eine ganz besondere Freude ist, dass die Aktiven wie jedes Jahr dieses traditionelle Schauspiel wieder ausrichteten und für Superstimmung sorgten. Dafür unseren herzlichen Dank an L. Wagner, L. Kriebel, S. Stretz, C. Nowak, P. Seidel, M. Wagner, M. Geuß, T. Dippold, M. Härtl, E. Wolf und die Hahnträger H. Eisen und F. Steiner. Ebenso bedanken möchten wir uns bei D. Scholz für das alljährliche Schminken der Aktiven.

Besonderer Dank den Beteiligten beim Kirchweihzug:

- dem TSV Breitengüßbach, Fußballabteilung
- der Jugendfeuerwehr Breitengüßbach
- dem Schützenverein
- dem Musikverein Breitengüßbach
- den Mitgliedern des Dorfkrippenvereins
- dem United Dance Team
- dem Ausschankteam vom Brauhaus Binkert
- dem Tombola-Team mit Anja, Silke und unserer Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder
- und natürlich der FFW Breitengüßbach für die Absicherung und dem Schlauchwagenfahrer D. Ebeling für das Aufräumen

Treffsicher mit dem ersten Dreschflegelschlag war der Breitengüßbacher P. Hümmer. Er konnte sich über einen Hahn von D. Schneiderbanger freuen.

Die Tombola brachte einen Gesamterlös von 1.000 Euro. Das Geld wird für die Anschaffung einer neuen Sitzgruppe am Radweg Richtung Zückshut verwendet. Den Hauptpreis - ein Fahrrad, gespendet von der Firma Wiegel und dem Fahrradhandel Ast-Bikes, Bamberger Straße - ging an A. Lunz aus Breitengüßbach.



Den zweiten Preis, einen portablen Fernseher (gespendet von Elektro Tempel), gewann H. Moritz aus Bad Wörishofen und der dritte Preis, ein Kinder-Pool (gespendet von Rewe-Markt Tätzner), ging an P. Potterich aus Roßdorf a. B. Insgesamt wurden 500 attraktive Preise verlost.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Geschäftsleute, die uns wieder mit zahlreichen Spenden unterstützten und auch an Losverkäuferinnen und -verkäufer.

Bevor dann die Kirchweih so langsam ausklang, beteiligten wir uns in diesem Jahr das erste Mal gemeinsam mit dem Kirchweih-Café am landkreisweitem Blues- und Jazz-Festival. Im Pfarrgarten gab es am Montag handgemachte Musik aus Güßbach von drei jungen Herren mit ihrer Band Gastfreund.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen, die mitgeholfen und zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Herzlichen Dank für die schöne Kerwa..., denn Kerwa ist ein Fest der Gemeinschaft und der Heimatverbundenheit – und ein Fest zum fröhlich sein.

Kirche



Pfarreiengemeinschaft Breitengüßbach-Kemmern

Kath. Pfarramt:

Kirchplatz 2, 96149 Breitengüßbach

Tel. 09544-9879090

FAX 09544-9879099

st-leonhard.breitenguessbach@erzbistum-bamberg.de

homepage: www.pfarrei-breitenguessbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Di, Mi, Do von 09.00 - 12.00 Uhr

Di von 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sa	05.09.	Zücks	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
So	06.09.	Sass	09.00 Uhr	Kirchweih-GD mit Patronatsfest
		Brgb	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Di	08.09.	Uod	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Do	10.09.	Hgb	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Fr	11.09.			Ewige Anbetung
		Brgb	15.00 - 18.45	Betstunden
			19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit. anschl. Proz.
So	13.09.	Brgb	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		Zücks	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Di	15.09.	Brgb	08.00 Uhr	ökum. Segnung der Erstklässler
				Ewige Anbetung
		Hgb	08.15 Uhr	Eucharistiefeier
		Hgb	09.00 - 11.45	Betstunden
		Sass	16.00 - 18.45	Betstunden
		Sass	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Do	17.09.	Brgb	09.00 Uhr	Morgenlob
			10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenheim

Großer Preis des Mittelstandes

Die Oskar-Patzelt-Stiftung vergibt den „Großen Preis des Mittelstandes“ seit 1994 und zeichnet damit Unternehmen aus Industrie, Dienstleistung, Handel und Handwerk für ihr besonderes unternehmerisches Engagement aus. Er gilt als die begehrteste Wirtschaftsauszeichnung in Deutschland.

Von ursprünglich 5.009 Wettbewerbern haben es in diesem Jahr deutschlandweit 815 (169 aus Bayern) in die zweite Wettbewerbsebene - die Jurystufe - geschafft. Aus unserer Gemeinde wurde die **TeleSys Kommunikations-technik GmbH** in die Jurystufe nominiert.

Wir wünschen viel Erfolg im weiteren Auswahlverfahren.

Fr	18.09.	Brgb	08.15 Uhr	Schulanfangs-GD
		Zücks	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa	19.09.	Brgb	19.00 Uhr	Vorabendmesse
So	20.09.	Sass	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
		Hgb	09.45 Uhr	Eucharistiefeier
		Brgb	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Di	22.09.	Uod	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mi	23.09.	Brgb	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Do	24.09.	Sass	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Fr	25.09.	Zücks	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa	26.09.	Brgb	19.00 Uhr	Vorabendmesse
So	27.09.	Sass	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		Uod	09.30 Uhr	Kirchweih-GD
		Hgb	09.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		Brgb	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst

Gottesdienste in der Pfarrkirche Kemmern

Samstags jeweils um 17.30 Uhr

Sonntags jeweils um 09.00 Uhr

Werktags jeweils um 19.00 Uhr:

04.09., 09.09., 16.09., 18.09., 25.09., 30.09.

Krankenkommunion

Freitag, 04.09.

Wir bringen Ihnen auf Wunsch einmal im Monat die Kommunion nach Hause.

Meditativer Tanz - Tanz als Gebet

Montag, 07.09., 18.30 - 19.30 Uhr,

Pfarrzentrum Breitengüßbach.

Tanzleitung: Sr. Gundula Denk OSF

Thema: „Tu deinem Leib etwas Gutes...!“

Diesen Anspruch von Theresa von Avila, lassen wir an diesem Abend Wirklichkeit werden. Sich am Tanzen freuen, sich öffnen und einander an der Bewegungslust teilhaben lassen, dann können wir gestärkt in den Alltag gehen.

Im Glauben miteinander unterwegs

Montag, 07.09., 19.30 Uhr, Pfarrhaus Breitengüßbach.

Herzliche Einladung an alle Interessierte zum Bibelkreis-Bibelteilen. Wir betrachten das Evangelium des kommenden Sonntags, singen und beten miteinander.

AK: Senioren- u. Krankenbesuchsdienst

Mittwoch 09.09., 14.00 Uhr,
Pfarrzentrum Breitengüßbach

Kirchweihgottesdienste

Sonntag, 06.09., 09.00 Uhr, Filialkirche Sassendorf
Sonntag, 27.09., 09.30 Uhr, Filialkirche Unteroberndorf

Ewige Anbetung**Pfarrkirche Breitengüßbach**

Freitag, 11.09., Betstunden von 15.00 - 18.45 Uhr,
19.00 Uhr Festlicher Abschluss-GD mit Prozession

Recht herzlich eingeladen ist die gesamte Pfarrei mit Bürgermeisterin, Gemeinderat, Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und die Abordnungen der Vereine mit Ihren Fahnen, den Abschluss-GD mitzufeiern. Herzliches Vergelt's Gott!

Kuratiekirche Hohengüßbach

Dienstag, 15.09., 08.15 Uhr Eucharistiefeier, anschließend
Betstunden bis 11.45 Uhr

Filialkirche Sassendorf

Dienstag, 15.09., 16.00 - 18.45 Uhr Betstunden,
19.00 Uhr Festlicher Abschluss-GD

Pfarrkirche Kemmern

Mittwoch, 16.09., 09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend
Betstunden bis 18.45 Uhr,
19.00 Uhr Festlicher Abschluss-GD mit Prozession

Schulgottesdienste, Pfarrkirche Breitengüßbach

Dienstag, 15.09., 08.00 Uhr ökumenische Segnung der
Erstklässler
Freitag, 18.09., 08.15 Uhr Schulanfangsgottesdienst

Morgenlob

Donnerstag, 17.09., 09.00 Uhr, Pfarrkirche Breitengüßb.
Auf den Tag einstimmen mit besinnlichen Texten, Liedern und Gebeten, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrzentrum.

Einführung der Pastoralassistentin Christine Goltz

Sonntag, 20.09., 10.15 Uhr, Pfarrkirche Breitengüßbach.
Frau Goltz wird ab 01.09. ihre zweijährige Ausbildungsstelle zur Pastoralreferentin im Pfarreienvorstand Breitengüßbach-Kemmern antreten. Ihr Büro ist im ersten Stock des Pfarrhauses. Sie ist direkt unter der Telefon-Nr. 09544-9879093 zu erreichen.

Filialkirche Unteroberndorf - Großputz zur Kirchweih

Dienstag, 22.09., ab 09.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe und danken ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Seniorentreffen 60 plus

Mittwoch, 23.09., 10.30. Uhr, Pfarrkirche Breitengüßb.
Nach längerer Pause starten wir unsere neue Veranstaltungsreihe im September mit einem **Gottesdienst**. Im Anschluss treffen wir uns im Hotel „Vierjahreszeiten“ und verbringen ein paar heitere und fröhliche Stunden miteinander. Freuen Sie sich auf ein leckeres Menü und zur Kaffeezeit auf selbstgebackenen Kuchen. Die Veranstaltung endet gegen 16.00 Uhr. Schreiben Sie sich bitte wegen des **Essens** in die am Schriftenstand in der Pfarrkirche ab **05.09.15** ausliegende Liste ein.

Tag der Jugend

Samstag, 26.09., 17.30 Uhr, Pfarrkirche Kemmern.
Besonders gestalteter Jugendgottesdienst in Zusammenarbeit mit dem BDKJ, Thema „Heimat“.

Firmung 2016

Für die Vorbereitung zur Firmung werden derzeit die Anmeldebriefe an die Firmlinge verschickt. Firmlinge, die bis 10.09. keine Einladung erhalten haben, melden sich bitte im Pfarramt.

Den Auftakt zur Firmung 2016 bildet ein gemeinsamer Jugend-Gottesdienst

**am Samstag, den 26.09. um 17.30 Uhr
in der Pfarrkirche Kemmern.**

Firmlinge und ihre Paten sind herzlich eingeladen.

Caritas - Herbst - Sammlung

Sonntag 04.10. - Kirchenkollekte
Caritas unterstützt viele Projekte - vor Ort und in unserer Erzdiözese. Das Motto lautet: „Hilf mit, den Wandel zu gestalten“

Anstatt der Hauslistensammlung, die vom 28.09. bis 04.10. diözesanweit stattfindet, bitten wir um eine Spende auf das Spendenkonto der Pfarrei bei der

VR Bank Bamberg eG

IBAN DE63 7706 0100 0807 1144 94

Herzlichen Dank dafür!

Pfarrwallfahrt

im Pfarreienvorstand Breitengüßbach-Kemmern

am Montag, 5. Oktober 2015

nach Kloster Schönau bei Gemünden am Main und Marktheidenfeld

7.45 Uhr	Breitengüßbach – Abfahrt in der Bachgasse
9.45 Uhr	Kloster Schönau – Kirchenführung
10.00 Uhr	Wallfahrtsamt
11.45 Uhr	Mittagessen im Gasthof u. Hotel Schäffer in Gemünden
13.15 Uhr	Abfahrt nach Marktheidenfeld
14.30 Uhr	Kaffeepause im Cafe Antik Marktheidenfeld
16.00 Uhr	Andacht mit anschl. Kirchenführung in der St. Laurentius Kirche

17.00 Uhr Abfahrt nach Schlüßelfeld
 18.30 Uhr Abendessen im Gasthof u. Hotel zum Storch
 19.30 Uhr Rückfahrt nach Breitengüßbach
 Fahrtpreis: 16,- €

Abfahrtszeiten:

Sassendorf – Kirche 7.15 Uhr; Hohengüßbach – Kirche 7.25 Uhr; Zückshut – Bushaltestelle 7.30 Uhr; Kemmern – Kirche 7.25 Uhr; Unteroberndorf – Bushaltestelle 7.30 Uhr; Breitengüßb. – Bachgasse 7.45 Uhr

Anmeldung vom 07.09. - 25.09.: Breitengüßbach: Raiffeisenbank, Bamberger Str. 1; Kemmern: Anni Schmitt; Hohengüßb.: Anton Fink, Hohengüßb. Str. 12; Sassend.: Anton Dippold, Gründerstr. 1; Zücksh.: Fam. Seibold, Hauptstr.



Evangelische Kirchengemeinde Johanneskirche Hallstadt

Gottesdienste

3. Sept. 16.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Seniorenheim Breitengüßbach, beide Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
 6. Sept. 10.00 Uhr Gottesdienst in der evang. Johanneskirche, Pfrin. Wittmann-Schlechtweg, anschließend Kirchenkaffee
 10. Sept. 16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im AWO-Seniorenheim Oberhaid; Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
 13. Sept. Gottesdienst mit Abendmahl in der evang. Johanneskirche mit Einführung von Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst Johanna Nachtmann, Prädikantin Freund – anschließend Kirchenkaffee
 19. Sept. 14.00 Uhr Taufgottesdienst in der evang. Johanneskirche – Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
 20. Sept. 9.30 Uhr Gottesdienst in der evang. Johanneskirche mit Mitgliedern des Kirchenvorstands, anschließend Kirchenkaffee
 26. Sept. 15.30 Uhr ökumenischer Krabbelgottesdienst in St. Kilian /Hallstadt

27. Sept. 9.30 Uhr Gottesdienst in der evang. Johanneskirche, Pfr. Schlechtweg
 11.00 Uhr: Johannes um ELF – der Gottesdienst für klein und groß in der evang. Johanneskirche.
 Anschließend kurzer Info-Treff für Eltern und Kinder zu einem neuen Angebot für Vor- und Grundschulkinder: Wir planen einmal monatlich einen Kinderbibelvormittag am Samstag und abschließend einen Abendmahlsgottesdienst für kleine und große Menschen im Frühling.

Veranstaltungen Treffs Termine

1. Sept. ab 9.00 Uhr Frühstückstreff im evang. Gemeindeheim
 5. Sept. Gemeindegewandlung auf einem Stück des Bibelwegs Mühlhausen/ Weingartsgreuth/Wachenroth.
 Abfahrt um 9.30 Uhr an der evang. Johanneskirche;
 Informationen und Anmeldung im Pfarramt, 0951/71575
 15. Sept. ab 9.00 Uhr Frühstückstreff im evang. Gemeindeheim
 19.30 Uhr: AFRA – der offene Treff für Frauen (Thema steht noch nicht fest)
 21. Sept. 19.30 Uhr Sitzung des Kirchenvorstandes im evang. Gemeindeheim

Regelmäßige Veranstaltungen

Frauenkreis: jeweils 2. und 4. Mittwoch 19.30 Uhr
 Kirchenchor: jeden Freitag ab 20.00 Uhr (nicht in den Ferien)
 Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen: Dienstag 19.00 Uhr
 Krabbelgruppe: Jeden Mittwoch ab 10.00 Uhr (Infos bei F. Bickel 09522-3043820)

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt Hallstadt, Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg,

Johannesstraße 4, 96103 Hallstadt; Tel.: 0951/71575
 mail: pfarramt.hallstadt@elkb.de Internet: www.evangelische-johanneskirche-hallstadt.de
 Wir besuchen jeden Mittwochvormittag die Kranken unserer Gemeinde im Bamberger Klinikum. Wenn Sie für sich oder Ihre Angehörigen einen Besuch wünschen, dann rufen Sie einfach im Pfarramt an.

Senioren

Sicher, aktiv und mobil - in jedem Alter

Neue Kurse

Wenn ältere Menschen stürzen - sei es daheim oder unterwegs - folgen oft Krankenhausaufenthalte, Schmerzen und dauerhafte Mobilitätseinschränkungen.

Dem können einfache Übungen mit Spaß in der Gemeinschaft vorbeugen! Nächste Kurstermine ab 14.09. bis 30.11.2015 (insgesamt 12 Kursstunden)

- „Sturzprophylaxe“ jeweils am Montag von 16:00 Uhr - 17:00 Uhr
 - „Sitzgymnastik mit Sturzprophylaxe“ jeweils am Montag von 14:45 Uhr bis 15:45 Uhr
- Wo: Pfarrzentrum Breitengüßbach
 Kosten: 24,00 € pro Person
 Kursleitung: Eleonore Hölzlein (Altenpflegerin, zertifizierte Kursleitung für Sturzprophylaxe, geschult durch das Landratsamt Bamberg und dem Deutschen Erwachsenenbildungswerk in Kooperation mit der VHS Bamberg-Land

Anmeldung: Tel. 09544 7221

Vorschau für 2016

für beide Kurse jeweils am Montag, 01.02. bis 30.05.2016
(insgesamt 15 Kursstunden)

Seniorenbefragung im Landkreis

Um mehr über die Wünsche und Bedürfnisse unserer älteren Menschen zu erfahren, führt der Landkreis Bamberg eine Seniorenbefragung durch.

Wie läuft die Befragung ab? Aus allen Einwohnern ab 65 Jahren werden Personen ausgelost, die an der Befragung teilnehmen können. Sie erhalten Mitte September einen Fragebogen per Post. Die Befragten haben dann bis zum 15. Oktober 2015 Zeit, den Fragebogen auszufüllen und portofrei zurückzuschicken.

Jugend



Ferienprogramm mit dem Jugendforum:

Auch dieses Jahr wollen wir mit euch wieder viele tolle Aktionen machen!

Kindernästkurs: am Freitag, 4. September ab 10:00 Uhr

Nachtwächterführung durch Bamberg: Samstag, den 5. September ab 19:15 Uhr

Fotorallye: am Mittwoch, 9. September ab 09:00 Uhr

Güßbach AKTIV: am Sonntag, den 13. September ab 14 Uhr

Genauer erfahren Sie im Flyer des Ferienprogrammes!
(Erhältlich im Mitteilungsblatt, im Rathaus oder im Jugendzentrum!)

Ich bin dann mal weg...

Das Jahr mit der Jugend in Breitengüßbach war sehr schön, aber für mich ist es leider schon wieder Zeit zu gehen.

Ab dem 1. September wird Christoph von Plettenberg aus Breitengüßbach die Stelle des FSJlers übernehmen. Ich wünsche ihm ganz viel Spaß und Erfolg im kommenden Jahr.

Felix Steiner

Jugendtreff: Dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Kids-Treff: Freitags von 15 bis 17 Uhr

Der genaue Plan hängt an der Pinnwand am Jugendzentrum aus!

Nächstes Jugendforum am **11. September um 19 Uhr im Jugendzentrum!**

Kontakt: Christoph von Plettenberg (FSJ)

Telefon Jugendzentrum: 09544/8573830

Handy: 0176/70585424

E-Mail: zivi.breitenguessbach@gmx.de

Sie können sicher sein! Alle Angaben werden anonym ausgewertet, Ihre Daten bleiben vollkommen geschützt.

Bitte machen Sie mit! Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Dennoch bitten wir alle, die einen Fragebogen erhalten, herzlich um ihre Beteiligung.

Sie helfen damit, eine verlässliche Grundlage für die Weiterentwicklung der Angebote für Senioren in unserer Gemeinde und im Landkreis zu schaffen. Jeder Fragebogen zählt!

Wir sind gern für Sie da! Wenn Sie noch Fragen haben oder Hilfe beim Ausfüllen des Fragebogens wünschen, wenden Sie sich bitte an: Johannes Franz, Zi.-Nr. 2, Tel. 9223-15, Email: j.franz@breitenguessbach.de

Theatergruppe spendet für Nepal

Ein gewaltiges Erdbeben hat in Nepal seine Spuren hinterlassen. Viele Kulturdenkmäler in Trümmern, ganze Dörfer in Schutt und Asche und die Angst vor weiteren großen Nachbeben beherrschen immer noch die Stimmung in der Bevölkerung.

Hunderttausende sind obdachlos und müssen in notdürftig errichteten Zelten leben. Die Theatergruppe hat sich aufgrund dieser Situation entschieden, eine Spende von 200 Euro über den Vorsitzenden der Tibet Initiative Deutschland e.V., Wolfgang Grader, direkt ins Land bringen zu lassen.

Das Geld wird für Hilfsgüter und den Wiederaufbau der zerstörten Dörfer und Kulturdenkmäler verwendet.

Bernhard Pfister



Familien



Die Auswertung des Familienfragebogens hat viele Informationen und Erkenntnisse gebracht.

Im Bereich Eltern-Kind-Turnen und Kleinkindturnen wurde ein wesentlich höherer Bedarf ermittelt. Vom TSV Breitengüßbach kann dies nicht abgedeckt werden, da keine Übungsleiter zur Verfügung stehen. Es laufen zur Zeit Bemühungen, um weitere Übungsleiter zu finden.

Auf der „Wunschliste“ stehen auch die Einrichtung eines Elterncafés, eines Runden Tisches für Familien und eines Offenen Treffs.

Großes Interesse besteht an generationsübergreifenden Angeboten. Genannt wurde eine Kontaktstelle für gegenseitige Hilfeleistungen, Filmabende für Jugend-Familie-Senioren, Lesekreis für Kinder-Senioren sowie der Ausbau eines Leihgroßelterndienstes.

Detaillierte Ergebnisse werden in einem der nächsten Mitteilungsblätter veröffentlicht.

Allen Familien, die sich an der Fragebogenaktion beteiligt haben, ein herzliches Dankeschön.

Bei der Veranstaltung **Güßbach AKTIV am 13. September** können sich die Familien nochmals mit ihren Wünschen und Ideen einbringen!

Für Oktober 2015 ist in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung ein Kess-Kurs mit dem Thema „Kess-erziehen - Von Anfang an“ geplant.

Der Kurs für Eltern von Kindern von 0 bis 3 Jahren stärkt die Eltern-Kind-Beziehung. Die Einbeziehung des Kindes in den Alltag und das Nutzen der alltäglichen Erfahrungen

räume werden unterstützt. Gleichzeitig wird die kommunikative Fertigkeit der Eltern gefördert.

Die Themen der Kurseinheiten:

- Ein neues Leben beginnt - Beziehung aufbauen
- Ermutigt die Welt erkunden - Selbständigkeit fördern
- Kompetenz erleben - Konfliktsituationen lösen
- Miteinander reden - Gemeinschaft stärken
- Miteinander umgehen - den Alltag gemeinsam gestalten

Kursbeginn ist **Montag 19. Oktober 2015 im Pfarrzentrum Breitengüßbach**, Seminarraum 1. Stock um 19 Uhr.

Die Kursgebühren betragen für fünf Abende 25 Euro, für Paare 40 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Verbindliche Anmeldungen mit Anschrift und Telefonnummer bitte bei Herrn Franz im Rathaus, Zimmer 2, Tel. 92 23-21 oder per Mail j.franz@breitenguessbach.de.

Anmeldeschluss ist der 9. Oktober 2015.

gez. Beatrix Funk

Familienbeauftragte

Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Außensprechstunde in den Beratungsräumen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e. V. am Donnerstag, 3. September 2015.

Telefonische Terminvereinbarung bitte vorab unter Tel. 09572-60966-0.

Vereine



Angelsportverein Breitengüßbach e.V.

Einladung zum Königs- und Pokalfischen

Liebe Vereinsmitglieder,

am Sonntag, den **20. September 2015** findet unser **vereinsinternes Königs- und Pokalfischen** am Baggersee Eckstein und Schmiedsanger statt. Hierzu ergeht an alle Fischerinnen und Fischer unseres Vereins herzliche Einladung.

Die zu befischenden Baggerseen werden in verschiedene Losstrecken aufgeteilt. Jeder Teilnehmer hat vor dem Start am Baggersee bei der Schutzhütte sein eigenes Los persönlich zu ziehen. Von hier aus kann er sich dann nach Einweisung an seine Losstrecke begeben.

An der Waage dürfen nur 5 Fische zur Wertung abgegeben werden, davon maximal 2 Karpfen und ein Raubfisch (Hecht oder Zander).

Köder: Beliebig. Nach Beginn des Fischens darf maximal 1 Liter Futter angefütert werden.

Startkartenausgabe und Streckenverlosung ab **06:00 Uhr** am Baggersee in der Schutzhütte.

Besondere Bestimmungen entnehmen Sie bitte Ihrer Startkarte.

Beginn des Fischens: 07:00 Uhr, Ende 12:00 Uhr.

Abwiegen: Ab 12:00 Uhr an der Schutzhütte

Während des Fischens ist mit heißen Würsten, Bier und anderen Getränken für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt.

Ehrung des Fischerkönigs Angelverein Breitengüßbach 2015 sowie Pokal- und anschließende Präsentübergabe an die erfolgreichen Fischerinnen und Fischer ab 14:00 Uhr an der Schutzhütte am See.

Schmitt Markus, Erster Vorstand

An diesem Tag ist das Fischen am Baggersee B4 verboten.



Gesangverein Cäcilia Breitengüßbach e.V.

Sonntag, 13. Sept. 2015, 15:30 Uhr, Einsingen für Ständen

Freitag, 18. Sept. 2015, Gemischter Chor

Freitag, 25. Sept. 2015, Gemischter Chor

Freitag, 02. Okt. 2015, Gemischter Chor



Freiwillige Feuerwehr Unteroberndorf

Einladung zur Weinfahrt

An alle Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Unteroberndorf. Unsere diesjährige **Weinfahrt** findet am **10.10.2015** statt. Die Busabfahrt ist um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Unteroberndorf und um 18.10 Uhr am Kirchplatz in Breitengüßbach. Wir besuchen die Heckenwirtschaft von Fam. Elke Mahr in Zell am Ebersberg. Zu einem gemütlichen, humorvollen und musikalischen Abend bei traditionellen Spezialitäten laden wir herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Anmeldungen nehmen Leonhard Albert Tel. 1099 und Karmann Barbara Tel. 7186 entgegen.

Die Vorstandschaft



Rentner- und Pensionisten- Gemeinschaft

Halbtagesfahrt nach Prichsenstadt und Donnersdorf

Dienstag, 8. September: Halbtagesfahrt nach Prichsenstadt und Donnersdorf

12.00 Uhr: Abfahrt in der Bachgasse
12.15 Uhr: Abfahrt in Unteroberndorf, Bushaltestelle Kapellenstraße

13.15 Uhr: Prichsenstadt, Westtor

13.30 Uhr: Kleine Stadtführung

15.00 Uhr: Kaffeepause im Cafe und Schoppenstube Römer

16.30 Uhr: Abfahrt nach Donnersdorf

17.30 Uhr: Abendessen in den Häckerstuben Wieland, mit Musik

19.30 Uhr: ca. Rückfahrt nach Breitengüßbach

20.30 Uhr: ca. Ankunft in Breitengüßbach

Fahrtpreis: 13,— € incl. Stadtführung

Vorschau Oktober 2015: Wir treffen uns am Dienstag 13. Oktober um 12.00 Uhr zum Jahresessen in den Vierjahreszeiten.

Sondertermin: Dienstag, 27. Oktober 2015. Halbtagesfahrt zu Lebkuchen-Schmidt in Nürnberg. Genießen Sie Weihnachtszauber und Lichterglanz und probieren Sie kostenlos Lebkuchen, Glühwein und Kaffee. Danach besuchen wir das Hermann Oberth-Raumfahrtmuseum in Feucht und im Wechsel das Zeidel Museum. Das Zeidel-Museum ist ein Angebot zur Imkerei als auch zur Kulturgeschichte. Näheres beim Treffen im Oktober. Wir freuen uns auf rege Teilnahme zu allen Veranstaltungen.

Die Vorstandschaft



KDFB Katholischer Frauenbund

Einladung zum Spätsommerfest

Der Katholische Frauenbund Breitengüßbach lädt ein zu einem geselligen Spätsommerabend am

Donnerstag, 17. September 2015

Beginn 16 Uhr im Pfarrzentrum Breitengüßbach.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Edel Amon, Erster Vorstand

Manuela Kneier-Bayer, Lucia Landgraf



Obst- und Gartenbauverein Breitengüßbach

Einladung

Am **Samstag, 26. September 2015** findet für unsere Mitglieder eine **Pilzwanderung** statt. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Rathaus in Breitengüßbach. Die Wanderung leitet Herr Wagner aus Breitengüßbach. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder und Gäste recht herzlich eingeladen.

Das Vorstandsteam



Sportclub Unteroberndorf 1966 e.V.

Heimspiele

Sonntag, 13. Sept.

13 Uhr: SCU II - ETSV Bamberg

15 Uhr: SCU - DJK Geisfeld

Sonntag, 27. Sept., Kirchweih

13 Uhr: SCU II - SV BW Sassendorf II

15 Uhr: SCU - SV BW Sassendorf



SV Zückshut 1947 e.V.

Heimspiele

Sonntag, 6. Sept.

13:00 Uhr: SVZ II - TSG 05 Bamberg II

15:00 Uhr: SVZ - SV Wernsdorf

Sonntag, 20. Sept.

13 Uhr: SVZ II - SC Unteroberndorf II

15 Uhr: SVZ - SC Unteroberndorf



Turn- und Sportverein e.V. Breitengüßbach

Bewegung für alle Die Sommerferien sind vorbei!

Step-Aerobic, Power-Step und 3/4-Step

bereits ab Mittwoch, 2. September 2015 um 18.30 Uhr in der Schulturnhalle. Trainiert werden vor allem die Bein- und Gesäßmuskulatur, die Rückenmuskulatur wird

gestärkt; es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Leitung: C. Lurz, Tel: 09544/2643

Nichtmitglieder können mittels Kurskarte teilnehmen und zahlen 30,00 €, für Vereinsmitglieder kostenlos.

Seniorengymnastik: Es geht wieder los

Beginn: Mittwoch, 16. September 2015 um 17.30 Uhr in der Schulturnhalle!

Nur wer sich regelmäßig bewegt, hält sich körperlich und geistig fit! Ziel der Übungsstunde ist es, die täglich erforderliche Bewegungsfähigkeit langfristig zu erhalten. Geschult wird neben der Reaktionsfähigkeit auch die Standfestigkeit durch Kraft- und Gleichgewichtsübungen. Entspannungs- und Atemübungen, verbunden mit leichtem Gedächtnistraining runden das Angebot ab, wobei der Spaß und die Geselligkeit in der Gruppe nicht zu kurz kommen.

Sicherlich wolltest Du schon immer etwas für Deine körperliche Fitness tun? Dann schau doch einfach mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

Kursleitung: M. Söhnlein, lizenzierte Übungsleiterin „Sport für Ältere“, zertifiziert vom Bayerischen Landessportverband und Trittsicher-Kursleiterin, erwartet Euch. Telefon: 09544-7769.

Kursgebühren: Beginn 16. September 2015 – 29. März 2016 = 30,00 Euro.

Aerobic

Bewegung mit Musik macht Spaß und bringt Energie. Habt Ihr Lust auf Aerobic, verschiedene Zirkeltrainingsarten, Body-Fit mit Step und Fitness- Intervall? Probiert es einfach mal aus.

Beginn: Montag, den 14.09.2015 - 19.00 Uhr Schulturnhalle

Kursleiterin: I. Landgraf

Vertretung für Montag, 14.09.2015: H. Langheinrich

Gymnastik für Frauen

Ausdauer, Kräftigung und Dehnung mit und ohne Handgeräte. Beginn: Mittwoch, 16.09.2015 – 19.30 Uhr Schulturnhalle

Leitung: S. Zwiers, Tel. 09544/6379

Eltern-Kind-Turnen

Kinder ab ca. 2 1/2 Jahren Turnen und Spielen mit einem Elternteil. Beginn: Montag, 21.09. 2015 - 16.00 Uhr Schulturnhalle.

Leitung: S. Zwiers, Tel. 09544/6379

Mädchenturnen

Das Mädchenturnen beginnt wieder ab dem 21.09.15 wie gewohnt in der Schulturnhalle. Ich freue mich auf viele alte und neue Gesichter.

Das Mädchenturnen findet immer montags (außer in den Schulferien) von

- 17:15 - 18:00 Uhr Vorschulmädchen - 2. Klasse

- 18:00 - 19:00 Uhr ab 3. Klasse statt.

Leitung: L. Klein

Suche dringend Unterstützung ab 14 Jahren. Mütter sind auch gerne willkommen.

ZUMBA

ab Oktober bieten wir auch wieder einen ZUMBA-Kurs mit C. Robeck an. Näheres im Oktobermitteilungsblatt.

Fußball

Heimspiele in der Kreisliga / A-Klasse

Sonntag, 13. Sept. 15 Uhr: TSV 1 : TSV Hirschaid

13 Uhr: TSV 2 : TSV Hirschaid 2

Sonntag, 27. Sept. 15 Uhr: TSV 1 : SV Pettstadt

13 Uhr: TSV 2 : FSG Gunzendorf 2

Kegeln

Kegelsport in den Frankenstuben des TSV Breitengüßbach e.V.

Heimspiele der 1. Mannschaft in der 1. Bundesliga im September

Samstag, 19.09., 13 Uhr: TSV - KRC Kipfenberg

Samstag, 26.09., 13 Uhr: TSV - KC Schwabsberg



Wandern

Seniorenwanderung am Dienstag, 1. September

Wanderung auf der Erba-Insel, ehemaliges Gelände Landesgartenschau.

Treffpunkt: 13.00 Uhr Gemeindefesthalle mit Privat-Pkw (Fahrgemeinschaften).

Kaffeetrinken im Cafe „Zuckerl“ auf der Erba-Insel.

Rückkehr gegen 17.00 Uhr!

Wanderführerin: M. Söhnlein, Telefon: 09544-7769

Wanderung am Sonntag, 20. September

Bergauf, bergab bei Stierberg in der Fränkischen Schweiz

Wanderparkplatz vor Betzenstein-Ruine Stierberg-Langer Berg

mit Jura-Elefanten-Stierberg (im Landgasthof Fischer Mittagseinkauf

um ca. 13.00 Uhr)-Campingplatz-Kröttenhof-Durchgangshöhlen Wasserstein, Hexentor und Klauskirche-Wanderparkplatz

Wegstrecke ca. 13 km, Treffpunkt um 10.00 Uhr an der Gemeindefesthalle mit PKW

Wanderführer: G. und R. Hofmann, Tel. 2406

Vorschau Oktober:

Freitag, 9. Oktober

Wir fahren zur Elke Mahr nach Zell a.E. in die Heckenwirtschaft.

Abfahrt: 18:30 Uhr am Rathaus, Rückfahrt ca. 23 Uhr. Kosten pro Person 13 € für Busfahrt und Essen (Winzerplatte), so viel Sie wollen!

Sonntag, 18. Oktober

Weinbergwanderung Aktive und Senioren

Aktive: Markt Einersheim - Schlossberg - Ruine Speckfeld - Mühlenweg - Mönchsondheim, Wegstrecke ca. 11 km

Wanderführer: C. Karsch und I. Griebel

Senioren: Weinberg (nur bergab) - Mühlenweg nach Mönchsondheim - Besuch des Fränkischen Bauern- und Handwerker museums mit Führung, ca. 1 Stunde, Wegstrecke ca. 3 km

Wanderführer: R. Karsch und D. Griebel

Abfahrt: 12:30 Uhr am Rathaus, Rückfahrt ca. 19 Uhr, Buskosten 10 € (Kinder sind frei). Gemeinsame Schlusseinkehr wieder beim Singenden Wirt vom Tannenhof im Markt Taschendorf.

Anmeldungen ab sofort bei D. Griebel, Tel. 0174-444 81 76. Die Buskosten sind bei Anmeldung fällig.

Samstag, 24. Oktober

Wanderung nach Hohengüßbach mit Besuch einer Streuobstwiese der Familie Buchberger und anschließender Obstverkostung.

Wanderführer: W. Mahkorn Tel. 09544-7552

Ferienprogramm „Erlebnistag Wandern“

Herzlichen Dank der Sparkasse Breitengüßbach, vertreten durch Frau Benkert, für die Essensspende und dem Getränkemarkt Peter Kießlinger für die Bereitstellung der kostenfreien Getränke für die Kinder.

Veranstaltungen

Auf geht's zur**Unteroberndorfer Kerwa****25. bis 28. September 2015****Freitag:**

17.15 Uhr AH SG SV Zückshut/SC Unteroberndorf gegen SG TSV Breitengüßbach/SV Merken-dorf

Samstag:

15.00 Uhr Unter musikalischer Begleitung des Musikvereins Breitengüßbach

Kerwäsbaum-Aufstellen durch die FFW Unteroberndorf mit Kaffee und Kuchen am Feuerwehrhaus**Anschließend:** Bieranstich und offizielle Eröffnung der Kerwa durch 1. Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder.

Danach wird unter dem Kerwäsbaum bei Steak, Bratwürsten und Bier gefeiert.

Sonntag:

9.30 Uhr

Kirchweih-Festgottesdienst

Fußballheimspiel

13.00 Uhr SCU 2 - SV Blau-Weiss Sassendorf 2

15.00 Uhr SCU - SV Blau-Weiss Sassendorf

Montag:

ab 10.00 Uhr Weißwurstessen und Weißbier in der Gaststätte Pella / Zelt

ab 15.30 Uhr **Gaaßbockrenna** mit Krapfenverkauf und Hahnenschlag bei Bratwurst und Bier am Dorfplatz

(Verlauf: SCU-Sportplatz / Grünes Tal / Kapellenstraße / Dorfplatz)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitbürgerinnen und Mitbürger mit uns feiern würden!

Die Unteroberndorfer

Herbstsemester 2015 der VHS Bamberg-Land

Montag:**Aikido für Kinder** Kurs Nr. 139BR1 ab 21.09.2015, 15 - 16 Uhr, Gemeindefesthalle**Sturzprophylaxe** Kurs Nr. 133BR1 vom 14.09.-30.11., 16 - 17 Uhr, Pfarrsaal**Gitarre Fortgeschrittene** Kurs-Nr. 862BR1 ab 21.09., 18-19 Uhr, Schule, Klassenzi. 6**Französisch Fortgeschrittene** Kurs-Nr. 721BR1 ab 21.09., 19-20:30 Uhr, Schule, Musikzi.**Dienstag:****Wirbelsäulengymnastik** Kurs-Nr. 170BR1 ab 29.09., 18-19 Uhr, Gemeindefesthalle**Wirbelsäulengymnastik** Kurs-Nr. 170BR2 ab 29.09., 19-20 Uhr, Gemeindefesthalle**Mittwoch:****Gitarre Fortgeschrittene** Kurs-Nr. 862BR2 ab 07.10., 19-20 Uhr, Schule, Klassenzi. 7**Bewegungstraining m. Smovey** Schnupperkurs, 23.09., 18-19 Uhr, Schule, Klassenzi. ?

Freitag:

Aikido für Kinder Kurs-Nr. 139BR2 ab 25.09., 15-16 Uhr, Turnhalle

Tapas – Kochkurs am 16.10., 18-22 Uhr, Schulküche

Samstag:

Farbberatung u. Make up, Wellness-Stunden, am 10.10., 10-13 Uhr, Am Mahd 1, Breitengüßbach

Farbberatung u. Make up, Wellness-Stunden, am 10.10., 13-16 Uhr, Am Mahd 1, Breitengüßbach

Umgang m. Kosmetik u. Make up-Produkten, Wellness-Stdn, am 17.10., 10-13 Uhr, Am Mahd 1, Breitengb.

Umgang m. Kosmetik u. Make up-Produkten, Wellness-Stdn, am 17.10., 13-16 Uhr, Am Mahd 1, Breitengb.

Anmeldungen über das Internet sind grundsätzlich sehr willkommen, bitte nach Möglichkeit hier zuerst tätig werden: www.vhs-bamberg-land.de

Schriftliche Anmeldungen können nur direkt an die VHS Bamberg-Land, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg gestellt werden. Informationen auch unter Tel. 0951-85-760.

~~~~~

Die VHS Bamberg-Land bietet jedes Semester EDV-Kurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten an. Im neu ausgestatteten EDV-Raum der Michael-Arneth-Schule in Gundelsheim stellen wir Ihnen deswegen im Rahmen einer Beratungsstunde unsere EDV-Kurse aus dem gesamten Landkreis vor und beantworten Fragen dazu. Kurs-Nr. 660GS1. Tel. 0951/85-760.

~~~~~

Wochenendseminare der **Volkshochschule Bamberg-Land** in der Mittelschule Hirschaid. Schriftliche Anmeldung an die Geschäftsstelle in Bamberg, Frau Linz, Postfach 2825, 96019 Bamberg, Tel. 0951/85-759 (vormittags), Internet: www.vhs-bamberg-land.de

Computer- absol. Anfängerkurs für Jung und Alt: 10.+17. Okt., 9-13 Uhr, 72,90 € (incl. Buch)

Internet für Anfänger und Senioren: 10.+17. Okt., 13:30-17:30 Uhr, 60 €

Internet – Freund oder Feind? Sa., 24.10., 9-16 Uhr, 60 €

Dateien richtig speichern, wiederfinden, schützen: 11. Okt., 9-16 Uhr, 60 €

Excel 2010 – Einsteiger: Sa., 14. Nov., 9-16 Uhr, 72,90 € (incl. Buch)

Serienbriefe mit Word 2010: Sa., 21. Nov., 9-16 Uhr, 60 €

Excel 2010 – Fortgeschrittene: Sa., 28. Nov., 9-16 Uhr, 60 €

Kinderschwimmkurs

im Hallenbad Baunach für Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr in Begleitung eines Erwachsenen.

Die Kursgebühr beträgt 60 € und ist am ersten Kurstag mitzubringen. 10 Samstage, Beginn am 19. September 2015 von 9 bis 10 Uhr.

Anmeldung: BRK-Kreisverband Bamberg, Herrn Dieter Schmitt, Tel. 0951-9818915 oder unter www.wasserwacht.net

Säuglingspflegekurs

Zweiteiliger Kurs am Freitag, 11. und 18. September, jeweils 19 - 21 Uhr für werdende Eltern.

pro familia Bamberg, Willy-Lessing-Str. 16, Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 0951-133 900.

Kurs häusliche Krankenpflege

Ab Montag, 28.09.2015 veranstaltet die Caritas-Sozialstation Hallstadt an acht Abenden, jeweils Montag und Freitag ab 19 Uhr, einen Kurs für häusliche Krankenpflege. Der Kurs findet in der Caritas-Sozialstation, Hans-Wölfel-Str. 2, Hallstadt, statt. Anmeldung bis 15.09. unter Tel. 0951-7008550.

Schwangerschaft und erste Lebensjahre

Sie sind schwanger und haben viele Fragen rund um die Schwangerschaft und die Geburt? Sie sind junge Eltern und möchten gerne mehr zum ersten Lebensjahr Ihres Kindes und der Zeit nach der Geburt wissen?

Infotag im Familienstützpunkt Frensdorf am 26. September 2015 von 13 bis 16 Uhr.

Familienstützpunkt Frensdorf, Elisabethenstr. 3, 96158 Frensdorf im Kinderhaus St. Elisabeth. Siehe auch: www.awo-bamberg.de

Blutspenden

Am Freitag, 4. September 2015 von 17 bis 20 Uhr in der Grund- und Mittelschule Breitengüßbach, Schulstraße 12. Bitte bringen Sie zu jeder Spende Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis.

Bauernmuseum Bamberger Land

Kalligrafie

Anfängerkurs: 12. und 13. September, 10-17 Uhr

Fortgeschrittene: 19. und 20. September, 10-17 Uhr

Kursgebühr 60 €

Krapfenbackkurs „Hutkrapfen“

Kurstag I: Dienstag, 29. Sept., 18 - 21 Uhr oder

Kurstag II: Donnerstag, 15. Okt., 18 - 21 Uhr.

Kursgebühr 25 €

Anmeldung spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn. Infos und Anmeldung im Bauernmuseum Bamberger Land, Tel. 09502-8308 oder www.bauernmuseum-frensdorf.de

Demenzinitiative

Anlässlich des Weltalzheimertages lädt die Demenzinitiative für Stadt und Landkreis Bamberg zu folgenden Veranstaltungen ein:

Du bist meine Mutter

Theaterstück in einer Inszenierung des movingtheatre.de Köln am Samstag, 19. Sept. um 19 Uhr im Saal der VHS Bamberg, Tränkgasse 4, Eintritt 10 €, Kartenreservierungen unter Tel. 0951-871514 möglich.

Der alte König in seinem Exil

Eine Lesung mit Achim Conrad und Thomas Ziegler am 20. Sept. um 17 Uhr im Renaissancesaal des Schlosses Geyerswörth, Geyerswörthstr. 3. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Eheseminar

der Katholischen Erwachsenenbildung im Erzbistum Bamberg e. V. am Samstag, 19. September, von 10 - 17 Uhr in Nürnberg, Kath. Stadtkirche.

Infos und Anmeldung: www.keb-erzbistum-bamberg.de

Square-Dance

Der Bamberger Cornhusker e.V. bietet Schnuppertage am 18. und 25. September, jeweils um 19:30 Uhr bei den Sportfreunden Bamberg, Am Sendelbach 6, an.

Weitere Infos: www.bambergcornhusker.de

Stiftung BSW

21.-25.09.: Bad Tölz mit Oktoberfestbesuch

23.09., 10:30 Uhr: KBS-Beratung der DRV im BSW-Treff

Jeden 2. u. 4. Donnerstag, 10 Uhr: DEVK-Beratung im BSW-Treff

Stiftung Bahn-Sozial-Werk, Region Süd, Ortsstelle Bamberg, Tel. 0951-2099836

Kunstaussstellung auf der Giechburg

In der Zeit vom 20. September bis 1. November 2015 präsentieren die Mitglieder der Künstlervereinigung „Form + Farbe“ ihre Werke. Ein breites Spektrum aktueller Kunst, wie Malerei in Öl, Acryl und Mischtechniken, Aquarelle, Graphik, Stein-, Ton-, Bronze- und Glasobjekte und Installationen, wartet auf interessierte Besucher.

Die Ausstellung kann an den Wochenenden sowie an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr besichtigt werden.

Betriebsbesichtigung der Metzgerei Böhnlein im Schlachthof

Bereits kurz nach den Sommerferien, nämlich am Mittwoch, 16. September 2015, 18:00 Uhr, führt die Volkshochschule Bamberg-Land eine Besichtigung der Produktionsräume der Metzgerei Böhnlein durch, deren Sitz sich im Schlachthof Bamberg befindet. Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine schriftliche Anmeldung ist zwingend erforderlich. Kosten: 2,50 EUR pro Person
Nähere Auskünfte und Anmeldung bei: Volkshochschule Bamberg-Land, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg (Nebengebäude Kaimsgasse 31), Hr. Wittwer/Fr. Linz, Tel. 0951-85-761 oder 85-759), Fax. 0951-85767

Helmer's Hofschänke
Di - Fr ab 17 Uhr bis
Sa ab 15 Uhr
Sonn- und Feiertage
ab 12 Uhr
Tel. 09547 / 5457
Leimershof.de

Gut Leimershof

**3. Mittelalter Spektakel
Leimershof**
Sa./So. 05./06.09.2015
Schmaus und Trank,
mittelalterliche Live-Musik,
Kinderbesichtigung, Lager,
Mittelaltermarkt,
Fingerringe, Handwerk,
Kutschfahrten, Ritter ...
Beide Tage ab 11.30 Uhr mit
fränkischem Mittagstisch aus
der Holzküche!
Sonntag früh Gottesdienst.

1. Leimershofer US-Car Treffen
Sa./So. 12./13.09.2015
Eintritt: frei!